

STADTWANDERTAG 2019



Tag der Baustellen 2019 s. 7

Mobilitätsauszeichnung für Weiz s. 9

20 Jahre Innovationszentrum W.E.I.Z. s. 14



Inhalt

GEMEINDE

03-11

Stadtwandertag 2019
Zwölf Gespräche, ein gemeinsames Ziel
Impressionen beim Tag der Baustellen
Sicherheitstag 2019
Auszeichnung für vorbildliche Mobilitätsmaßnahmen
Internationaler Städtepartner-Workshop

WIRTSCHAFT

12-18

In Weiz kauft man regional und umweltbewusst ein
Neuaufgabe der Förderaktion „Raus aus dem Öl“
Gleichenfeier für die neue Steirerapotheke
Buon Appetito und Salute im neuen „DejaVu“
bfi-Technikkompetenzzentrum WEIZ

UMWELT

22-25

Klimaschutz - Klimawandel
Umwelttipp: Neue Förderung für PV-Speicher
Umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität
Klimaschutz ist Gesundheitsschutz

SPORT

36-38

Spiel und Spaß beim Tag der Vereine 2019
Radfahren für Genießer
Die Eislaufsaison kann beginnen...
Volleyball Topspiele in Weiz
TC Weiz siegt im Mixed Team Cup
Deutschlandlauf 2019

KULTUR

39-40

Mnozil Brass in Weiz
Kulturgenuss & Kulinarik
Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz

EVENTS

41-46

Sport im Oktober 2019
Veranstaltungskalender im Oktober

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 18.11.2019, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2019: Montag, 14.10.2019

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter www.weiz.at/rathaus/amtstafel/kundmachungen
Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 398, Jahrgang 41, Oktober 2019
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer





Liebe Weizerinnen und Weizer!

„Leere Geschäfte, geschlossene Fensterfronten und immer weniger Menschen gehören vielerorts heute zum gewohnten Stadtbild. Denn wenn der Einzelhandel aus der Innenstadt verschwindet, verödet der Stadtkern.“ Solche Schlagzeilen sind viel zu oft in Zeitungen zu lesen. Und zumeist leider ohne konkrete Vorschläge, wie auf diese Situationen reagiert werden sollte. Denn ein Wunderkonzept kann es so leicht auch nicht geben.

In Weiz hat es in den vergangenen Jahren ebenfalls intensive Diskussionen über unsere Handelssituation gegeben. Dabei wäre es jedenfalls recht einfach gewesen, den dabei entstandenen Druck rasch zu verkleinern, indem wir mit der Errichtung eines Fachmarktzentrums am Stadtrand Handelsketten rasch nach Weiz gebracht hätten. Aber für mich und auch für meinen Vorgänger Helmut Kienreich war dies keine akzeptable Lösung. Es war unser klares Ziel, ein starkes Stadtzentrum zu haben und damit die Lebensqualität in der Stadt zu erhöhen. Die Arbeit hat sich gelohnt und darauf bin ich sehr stolz. Nach langen und intensiven Bemühungen ist es nun soweit, dass in unmittelbarer Zukunft große Einzelhandelsgeschäfte wie H&M, New Yorker, Fussl, Intersport usw. im Stadtzentrum öffnen werden. Allein schon mit diesem Handelsangebot wird ein wichtiger Schritt zur Attraktivierung der Innenstadt geleistet. Zudem wurden bereits die Abbrucharbeiten für das Projekt Stadtparkquartier gestartet, sodass sich bis 2021 weitere attraktive Geschäfte und Dienstleister wie ein Cineplexx-Kino oder ein Lidl ansiedeln werden.

Warum tun wir das?

Gerade durch dieses konsequente Vorgehen können wir dem Veröden der Innenstadt aktiv entgegenzutreten. Da die Stadt selbst nur die Rahmenbedingungen schaffen kann, sind viele zusätzliche private Initiativen dafür notwendig. Im Namen der Stadt möchte ich mich daher ausdrücklich bei den vielen UnternehmerInnen bedanken, die uns dabei unterstützen und somit einen wesentlichen Beitrag zur Attraktivität unserer Innenstadt leisten.

Mobilität und Parken

Unverzichtbare Rahmenbedingungen für funktionierenden Handel in der Innenstadt stellen Mobilität und Parken dar. Neben dem laufenden Ausbau der Verkehrsinfrastruktur ist es uns selbstverständlich auch

wichtig, attraktive Parkplätze für KundInnen anzubieten. Die Generalsanierung des Parkhauses in der Europa-Allee ist ein erster und wesentlicher Schritt in die richtige Richtung. Mit seiner attraktiven Gestaltung wird es zum Parken und gemütlichem Bummeln durch die Innenstadt einladen. Daher möchte ich die Weizer Handelsbetriebe dazu einladen, Kooperationspartner von uns zu werden. Speziell dazu haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung den Beschluss gefasst, dass die Stadtgemeinde diese Partnerbetriebe mit einer Wirtschaftsförderung unterstützt, wenn sie ihren KundInnen ab zumindest einem Umsatz von € 25 die Gebühr für 90-Minuten-Parken im Parkhaus zurückerstatten. Damit sollte es uns gemeinsam gelingen, ein attraktives und kostengünstiges Angebot für Parken und stressfreies Einkaufen anzubieten. Und es soll besonders dazu beitragen, dass lästige und umweltschädliche Autofahrten in die großen Einkaufszentren außerhalb von Weiz vermieden und das große neue Handelsangebot in der Stadt verstärkt genutzt werden.

Im Mittelpunkt meiner Bemühungen steht trotz dieser Maßnahme die Tatsache, dass wir parallel dazu die Attraktivität für das Zu-Fuß-Gehen, das Radfahren und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch geplante Initiativen wesentlich erhöhen wollen und werden. Neben dem Ausbau der Bahn- und Busanbindungen erfolgt auch die Ausweitung unseres Geh- und Radwegenetzes. Allein im Bereich des Ausbaus der Radinfrastruktur haben wir ein umfassendes Konzept beschlossen, das bis 2023 Investitionen in Höhe von € 5.495.000 vorsieht.

Ich verstehe meine Aufgabe als Bürgermeister so, dass wir für jene, die auf das Auto nicht verzichten können, ein attraktives Angebot zum Parken schaffen müssen, sodass sie die Wege innerhalb unserer Stadt weitestgehend zu Fuß erledigen können. Zusätzlich soll für eine möglichst große Anzahl an WeizerInnen ein attraktives Geh- und Radfahrangebot geschaffen werden. Alles unter dem klaren Ziel, die Lebensqualität in unserem Weiz weiter auszubauen, im Sinne unseres Mottos „Weiz – Stadt zum Leben“.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister



Stadtwandertag 2019



Wirtschaftshof

Weiz zeigt, was Weiz kann!

Woher kommt unser Wasser, wohin geht es? Wer hält unsere Stadt sauber, wer sie warm? Das alles und viel mehr können Sie am 26. Oktober von 9 bis 16 Uhr beim Stadtwandertag 2019 erleben.

Viele Dinge scheinen heutzutage selbstverständlich. Wirft man aber einen genauen Blick auf die unterschiedlichsten Prozesse, die eine Stadt am Leben erhalten, entdeckt man ein faszinierendes und gleichsam komplexes Netzwerk an Abläufen.

„Wir leben in einer Stadt mit einer unglaublich hohen Lebensqualität. Auch deswegen wird unser Weiz regelmäßig mit höchsten Preisen ausgezeichnet. Wie wir diese Qualität auch für die Zukunft bewahren und noch weiter steigern möchten, das wollen wir den Menschen am Samstag, dem 26. Oktober zeigen.“ so Bgm. Erwin Eggenreich.

Dabei geht es nicht nur um die vielfach wegweisende „Hardware“ der Stadt Weiz, sondern vor allem auch um deren MitarbeiterInnen – immerhin an die 400 Damen und Herren – die dafür sorgen, dass die Stadt Weiz an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden lang, funktioniert.

Sieben Stationen, ein Stempelpass und viel Spaß zum Ausklang

Im Fokus des Stadtwandertags 2019 stehen jene Einrichtungen, welche eine zentrale Rolle im Funktionieren der Stadt einnehmen. In welcher Reihenfolge Sie diese bewältigen wollen, steht Ihnen ganz frei zur Wahl. Jede Station kann auf dem speziellen Stadtwandertag-Stempelpass abgestempelt werden.

Wer so nachweislich vier der sieben Stationen besichtigt hat, erhält beim gemütlichen Finale im Wirtschaftshof eine Jause und Getränk ab jeweils € 1,-*.



Kesselhaus



Innovationszentrum W.E.I.Z.



Stadtservice

Für alle, die nicht so gut zu Fuß sind, oder es zeitlich nicht anders schaffen, haben die Möglichkeit, mit einem eigens dafür zur Verfügung stehenden Shuttle-Bus die meisten Stationen direkt zu erreichen. Damit steht auch bei suboptimalem Wetter einem ereignisreichen, informativen und unterhaltsamen Nationalfeiertag nichts entgegen.

Die Stationen sind:

Wasserwerk Sturmburg

Stadtservice

Kindergarten Bunte Knöpfe

Innovationszentrum W.E.I.Z. (Highlight-Präsentation um 10.30 Uhr im Rahmen von „Innovate & Celebrate – 20 Jahre Innovationszentrum W.E.I.Z.“)

Kläranlage

Wirtschaftshof (Finale mit Speis, Trank & Unterhaltung)

Fernwärme



Fotos: Eisenberger

Wasserwerk

„Das Team der Stadtgemeinde Weiz und ich freuen uns schon darauf, Ihnen zeigen zu dürfen, was Weiz alles kann, wie breit unsere tolle Stadt aufgestellt ist und danken schon im Voraus für Ihren Besuch.“ so Bgm. Erwin Eggenreich.

(*). Solange der Vorrat reicht, kann nicht in bar abgelöst werden.

Sprechstunden von Bgm. Erwin Eggenreich

Di. 8.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Di. 15.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Di. 22.10., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Mi. 30.10., 14.30 – 16.30 Uhr, Stadtservice

Di. 4.11., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03172/2319-105 erbeten.



Foto: Häusler

Kläranlage

Zwölf Gespräche, ein gemeinsames Ziel



Foto: Gütl

Sonnenblumen und Feedbackkarten

Bürgerbeteiligung beim „Treffpunkt Stadtgespräch“ 2019

Die bereits traditionellen „Sommergespräche“ wurden in den heurigen Sommermonaten vom neuen Veranstaltungsformat „Treffpunkt Stadtgespräch“ abgelöst. An zwölf lauen Sommerabenden waren die Bürgerinnen und Bürger in allen Stadtteilen von Weiz eingeladen, ihre Ideen und Anliegen Bgm. Erwin Eggenreich sowie Mitgliedern des Gemeinderats und der Weizer Stadtverwaltung mitzuteilen.

Beliebte Fragestellungen

Thematisch standen dabei die Stadtentwicklung mit den derzeit laufenden Projekten Ortsdurchfahrt, Europacenter, Quartier e mit JUFA Hotel, H&M, Wohnbauprojekte im Mittelpunkt. Dazu kamen künftige Vorhaben sowie bei fast allen Terminen Fragen des Verkehrs, der Parkplatzproblematik und der Begrünung der Innenstadt zur Sprache. Mit der Einladung erhielten alle WeizerInnen eine Feedbackkarte übermittle

auf der sie der Stadtgemeinde ihre Anliegen oder Ideen mitteilen konnten. An die 200 Karten wurden so dem Team der Stadtgemeinde Weiz übermittle



Foto: Häusler

Kulinarik in der Volpesiedlung

Rahmenprogramm

Die anregenden Diskussionen wurden mit Live-Musik von Wolfgang Sang und dem Kinderprogramm der Kinderfreunde Weiz ergänzt. Für die kulinarische Verpflegung der Gäste sorgte die Lebenshilfe Weiz, womit auch eine wichtige Sozialeinrichtung unserer Stadt aktiv in das neue Veranstaltungsformat eingebunden werden konnte.

„Wir wollen für Weiz die besten und lebenswertesten Bedingungen für die jetzigen und kommenden Generationen ermöglichen. Daher gehen wir auf die Menschen zu und reden mit ihnen von Angesicht zu Angesicht über das, was sie bewegt. Das geht in einem familiären, gemütlichen Rahmen am besten“ zieht Bgm. Erwin Eggenreich ein positives Resümee.

Edl/Gütl



Foto: H. Eisenberger

Bürgermeister-Infos in der Schnitzlergasse

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Impressionen vom Tag der Baustellen



Ortsdurchfahrt: Infrastruktur für die Zukunft



Popcorn als Symbol für das kommende Cineplexx-Kino



Fachkundige Führung durch das Europacenter



Sicher ist sicher!



Vertreter der Stadt und der ausführenden Firmen im Europacenter



Aus der ehemaligen Kolping-Mensa wird die neue Kampfsporthalle



Bereits im Mai 2020 wird das JUFA Hotel eröffnen



Zum Abschluss: Unterhaltung für Groß und Klein

Alle Fotos: Häusler & Tauscher

Sicherheitstag 2019

Ein Beweis der Schlagkraft unserer Einsatzorganisationen!



Fotos: Edl

Auszeichnung für vorbildliche Mobilitätsmaßnahmen



Fotos: Gütl

LR Anton Lang, Ulla Rasmussen, StR Ingo Reisinger, Patrick König, MSc, Tanja Kortus, Bgm. Erwin Eggenreich, Fußgängerexperte Dieter Schwab, Vzbgm. Mag. Iris Thosold und DI Dietmar Schubel (v.l.n.r.)

Der Mobilitätspreis Steiermark 2019 des Verkehrs Clubs Österreich geht an die Stadtgemeinde Weiz.

Die FußgängerInnenzählmaschine an der Weizbach-Brücke, der ausgearbeitete „Masterplan Gehen“ und viele konkrete Maßnahmen um eine fußgängerfreundliche Straßengestaltung zu ermöglichen sind nur einige der Aktivitäten, die im Rahmen des EU-weiten Projektes „CityWalk“ in Weiz umgesetzt wurden.

Für diese vorbildhaften Maßnahmen zur Förderung des Zu-Fuß-Gehens wurde unsere Stadt am 29. August als diesjähriger Gewinner des VCÖ-Mobilitätspreises Steiermark in Graz ausgezeichnet.

An der Spitze der Weizer Delegation durften Bürgermeister Erwin Eggenreich und Projektleiterin Tanja Kortus mit großem Stolz die Trophäe aus den Händen von Verkehrslandesrat Anton Lang, VCÖ-Expertin Ulla Rasmussen und Dietmar Schubel von den ÖBB entgegennehmen.

Getreu dem Motto „Mobilitätswende voranbringen“, setzt die Stadtgemeinde Weiz Schritt für Schritt eine fußgängerfreundliche Verkehrsplanung um, die es den Menschen erleichtern soll, für kurze Strecken auf das Auto zu verzichten.

Zusätzlich setzt unsere Stadt Schritte, wie die intensive Förderung von E-Bikes und den massiven Ausbau der Fahrradinfrastruktur in der Stadt, so Bürgermeister Eggenreich, der die Bedeutung von sanfter Mobilität für die Stadt Weiz unterstreicht.

Der VCÖ-Mobilitätspreis ist Österreichs größter Wettbewerb für klimaverträgliche Mobilität und nachhaltigen Gütertransport.

Gütl



Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Dabei sein ist alles

Die Schule hat wieder begonnen, die ersten Schulausflüge, Schullandwochen, Sprachreisen und Projektstage werden bereits organisiert. Nicht immer aber können alle Kinder daran teilnehmen, einkommensschwache Verhältnisse der Eltern lassen dies manchmal nicht zu.

Erst kürzlich war eine alleinerziehende Mutter deswegen bei mir in der Sprechstunde und bat um finanzielle Unterstützung für ihre beiden Kinder. Ohne Zuschüsse hätten die Schüler nicht an den Schikursen teilnehmen können. Neben den vielen Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Weiz – ausdrücklich möchte ich auf den Beitrag von Michaela Bauer, unserer Referentin für Soziales und Gesundheit, in diesem WEIZ PRÄSENT auf Seite 26 hinweisen – ist eine finanzielle Hilfe auch über die ehrenamtliche Ortsgruppe der Volkshilfe Weiz möglich. Scheuen Sie sich nicht davor bei Karin Raminger, der Leiterin dieser Einrichtung unter der Tel. 0676/8708 31 510 oder über mich deswegen Kontakt aufzunehmen. Ihre Anfragen zu Unterstützungen bei diversen Schulaktivitäten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Veranstaltungstipp

Vereinbarkeit von Beruf und Privatem – Impulse für dich!

Der Alltag in der Stadt und auf dem Land stellt Männer und Frauen vor große Herausforderungen: Zeit für die Arbeit, für die Familie, für Aus- und Weiterbildung, Bewegung, gesunde Ernährung, für Hobbies, die Klärung der Mütter/Väterkarenz, Haushalt etc. Die Stadt Weiz widmet sich heuer diesen Fragestellungen mit einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Wie all das unter einen Hut bringen – ohne zu zaubern?“ Eine fixfertige Antwort gibt es auf diese Frage freilich nicht.

Mit einer Impulslesung der bekannten Autorin Andrea Sailer und anschließender Podiumsdiskussion mit interessanten Gästen widmen wir uns diesem wichtigen Thema. Ich lade Sie dazu herzlich ein.

Termin: Di. 15. Oktober, 19.30 Uhr, Kunsthaus/Foyer

Wenn auch Sie Fragen oder ein Anliegen haben, schreiben Sie mir unter ombudsfrau.thosold@weiz.at. Sie können mich aber auch gerne persönlich kontaktieren und unter Tel. 03172/2319-105 einen Termin vereinbaren. Meine nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, dem 10. Oktober, von 8 – 10 Uhr im Stadtservice Weiz statt.



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau



Vereinbarkeit Beruf und Privates
Impulse für dich!

Alles unter einen Hut bringen

Dienstag, 15. Okt. 2019

Impulslesung mit Andrea Sailer
anschließend spannende Podiumsdiskussion

19.30 Uhr im Kunsthaus Foyer

Internationaler Städtepartner-Workshop



Fotos: Gütl

Gemeinsames Abendessen mit Freunden aus Ungarn, Polen, Deutschland und Österreich.

Innovative städtebauliche und planerische Konzepte sind wichtige Faktoren für die positive Entwicklung einer Stadt.

Diesem Gedanken folgend organisierte die Stadt Weiz Ende August einen international besetzten Fachworkshop zum Thema „Urbanes Bauen unter Berücksichtigung nachhaltiger Ressourcen“ mit Teilnehmern aus unseren drei Partnerstädten Offenburg, Ajka und Grodzisk Mazowiecki.

Interessante Beispiele von geplanten oder in Entstehung befindlichen urbanen Bauprojekten sowie die oftmals vergleichbaren Herausforderungen bei deren Umsetzung wurden dabei ausführlich diskutiert.

Daneben standen aber auch ein Besichtigungsprogramm und der gesellige Abschluss beim gemeinsamen Besuch des Mulbratlfestes auf der Tagesordnung.

Für die teilnehmenden Delegationen aus unseren Partnerstädten konnte auf diese Weise internationaler Informationsaustausch mit der Vertiefung der freundschaftlichen Kontakte kombiniert werden. *Gütl*



Stimmungsvoller Abschluss am Mulbratlfest mit unseren Freunden aus Ajka.



Baubürgermeister Oliver Martini (3. v.li.) führte die Offenburger Delegation an.



Die Delegation aus Grodzisk wurde von Bgm. Grzegorz Benedyk-cinski (rechts) persönlich angeführt.

Kooperationen des Innovationszentrums W.E.I.Z.

Am 26. Oktober 1999 wurde das Innovationszentrum W.E.I.Z. mit dem Haus 1 offiziell eröffnet. Als Impulszentrum für GründerInnen, JungunternehmerInnen, Firmen und Institutionen im Forschungs-, Bildungs- und Sozialbereich entstanden in den letzten Jahren über 250 neue und hochwertige Arbeitsplätze in nunmehr vier Gebäuden. Grund genug, dieses Jubiläum am 25. Oktober mit den Wegbegleitern und Experten aus Forschung, Bildung & Wirtschaft zu feiern. Auch die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Das „schnelle Internet“ – wie es im Volksmund gerne genannt wird – ist im Bezirk Weiz nun organisatorisch über die dafür gegründete „G31-Glasfaser Bezirk Weiz GmbH“ besetzt. Für die Stadt Weiz ist das Innovationszentrum als 50 % Gesellschafterin neben den Feistritzwerken beteiligt und organisiert einen Glasfaser-Ausbau in der Stadt sowie in den Nachbargemeinden. Ziel ist es, Glasfaser bis in Ihre Wohnungen zu bringen. Erkundigen Sie sich über Weiz.OnLine.

Im Wirtschaftsraum Weiz-St. Ruprecht konnten bereits einige Projekte umgesetzt werden. Neben der Einführung der WeizCard mit der St. Ruprecht Edition und des WeizBike mit der Station bei Locker&Legere gilt es vorrangig die Gewerbe- und Industrieflächen aufzubereiten und zu entwickeln. Der Wirtschaftsraum hat auch überregional Anerkennung gefunden. Das zeigt die Tatsache, dass unsere gemeinsamen Ideen einen Beitrag zur Auszeichnung der Stadt Weiz als innovativste Gemeinde Österreichs sowie zur Auszeichnung der WKO mit dem „Goldenen Boden“ geleistet haben.

Kooperationen werden in der Zukunft eine wichtige Säule eines erfolgreichen Wirtschaftsraumes sein!



StR Roman Neubauer

Referent für Betriebsansiedlungen, Stadtmarketing & Tourismus
 Telefon +43 (3172) 23 19-191,
 roman.neubauer@weiz.at

In Weiz kauft man regional und umweltbewusst ein



Seit dem Jahr 1951 können Besucher beim Bauernmarkt am Hauptplatz der Stadt Weiz Obst, Gemüse, Fleischprodukte, Brot oder etwa Mehlspeisen zweimal wöchentlich verkosten und erwerben. Auch im Ortsteil Krottendorf werden seit dem Jahr 2017 jeden zweiten Freitag im Monat regionale Produkte angeboten.

Mit der Fusion der Gemeinden Weiz und Krottendorf haben auch die Bauern aus der Region ihre Kräfte gebündelt. Sie präsentieren sich nun – etwa mit Tischtüchern, Kreidetafeln oder Acrylständern – im neuen Gewand und setzen sich darüber hinaus gemeinsam für plastikfreie Alternativen auf den Bauernmärkten ein.

Der saisonale, regionale und umweltbewusste Einkauf soll den Menschen aus der Region auf direktestem Wege möglich und damit wieder zum Trend gemacht werden.

Edl

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8–18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.





Neuaufgabe der Förderaktion „Raus aus dem Öl“

Seit dem 23. September können Sie sich beim Umstieg von einem fossilen auf ein alternatives Heizsystem den „Raus aus dem Öl“-Bonus“ mit bis zu € 5.000 Förderung holen.

Der „Raus aus dem Öl“-Bonus fördert somit den Tausch eines fossilen Heizsystems gegen eine klimafreundliche Wärmepumpe, eine Holzzentralheizung oder einen Nah-/Fernwärmeanschluss mit bis zu € 5.000. Dabei wird die Vorlage eines Energieausweises oder eines Energieberatungsprotokolls eingefordert. Die Kombination dieser Bundesförderung mit Landesförderungen ist möglich.

Die Umsetzung der geförderten Maßnahme muss bis zum 30. Juni 2021 erfolgen. Bis spätestens 30. September 2021 muss die Endabrechnung inklusive aller geforderten Unterlagen bei der Kommunalkredit Public Consulting (KPC) einlangen. Rechnungen müssen auf den/die FörderungsnehmerIn ausgestellt und vom/von der FörderungsnehmerIn bezahlt worden sein.

Die Online-Antragstellung ist bis 31. Dezember 2019 bzw. solange möglich, wie Budget vorhanden ist. Mehr Wissenswertes dazu erfahren Sie unter: www.raus-aus-dem-öl.at

Das Team der Energieagentur W.E.I.Z. hilft Ihnen gerne bei der Förderabwicklung und berät Sie, welches Heizsystem für Sie die effizienteste und beste Lösung darstellt.

Kontakt:

Energieagentur W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30
A-8160 Weiz
T: +43 3172 603-0
office@innovationszentrum-weiz.at



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie- und Kosteneinsparung
- Thermografie-Aufnahme und -Analyse
- Neubauberatung
- Elektromobilität und Photovoltaik

Innovationszentrum W.E.I.Z.
Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
T: +43 3172 603-0
office@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

H&M Weiz - ab 24. Oktober 2019



Vollsortiment auf zwei Stockwerken und 1.800 m² Ladenfläche
Projektbetreiber: Heureka Projektberatung GmbH

Innovate & Celebrate

20 Jahre Innovationszentrum W.E.I.Z.

1999 ●
2000 ●
2001 ●
2002 ●
2003 ●
2004 ●
2005 ●
2006 ●
2007 ●
2008 ●
2009 ●
2010 ●
2011 ●
2012 ●
2013 ●
2014 ●
2015 ●
2016 ●
2017 ●
2018 ●
2019 ●



Eine Zeitreise zurück zur Entstehungsgeschichte ...

Spannende Vorträge und Statements von hochkarätigen Experten

- Da bleibt kein Mottenaugen trocken! Moderne Oberflächeneffekte und ihre Anwendungen
- ChronoCord®8 – Messgerät zur Beurteilung des aktuellen Gesundheitsstatus
- Ausbildungs- und Studienkooperationen
- HD Vinyl – Die neue Schallplatten-Generation kommt aus Weiz
- WoodC.A.R. – Holz im Fahrzeug- und Maschinenbau
- Redox-Flow-Batterie – Speichersystem für elektrische Energie

Ausstellung und Führungen

Podiumsdiskussion: Trends der Zukunft

Welche Innovationen brauchen nächste Generationen wirklich?

Fr. 25. Oktober 2019, 9:00 Uhr

Programm

09:00 Welcome

Moderation: Mathias Pascottini

Innovationen – MADE IN W.E.I.Z.

Ausstellung des Innovationszentrum W.E.I.Z.

09:30 **20 Jahre Innovationszentrum W.E.I.Z.**

Bürgermeister Erwin Eggenreich, MA MAS

Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer - angefragt

Eine Zeitreise – die Entstehungsgeschichte des Innovationszentrum W.E.I.Z.

Bgm. a.D. Helmut Kienreich, DI Franz Kern & Mag.^a (FH) Bernadette Karner

10:00 **Innovationen – MADE IN W.E.I.Z.**

DI Dr. Georg Jakopic

JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH

MMag. Thomas Hassler

Human Research – Institut für Gesundheitstechnologie und Präventionsforschung GmbH

Hofrat Dipl.-Ing. Günther Friedrich, Dipl.-Ing. (FH) Gerald Friedrich, M.Sc.

Studien- & Technologie Transfer Zentrum Weiz GmbH

Dr. Volker Schmidt

Rebeat Innovation GmbH

Alexandra Sallmutter-Schanner, Ing. Stefan Mauerhofer

BFI Bildungszentrum Weiz

Mag.^a (FH) Bernadette Karner, DI Franz Kern, Roman Neubauer

Innovationszentrum W.E.I.Z.

11:00 **Trends der Zukunft - Welche Innovationen brauchen nächste Generationen wirklich?**

Keynote

Klaus Kofler - Zukunftsforscher, Impulszentrum Trends & Wege, Futuredesign Academy

Podiumsdiskussion

Josef Zotter - Zotter Schokoladen Manufaktur GmbH

Mag. Dr. Franz Pretenthaler, M.Litt - JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH

FH-Prof. DI Dr. techn. Börge Kummert - Innovationsmanagement

Roman Neubauer - Innovationszentrum W.E.I.Z.

Mag. Jakob Logar - Kleine Zeitung

12:30 **Führungen der Institutionen:**

- JOANNEUM RESEARCH - MATERIALS (u. a. „Großflächige Mikro- und Nanostrukturierung“)
- Studien- & Technologie Transfer Zentrum Weiz (Mustervorlesung)
- BFI Bildungszentrum Weiz (Innovative Bildungsangebote und Lehrlings-Initiativen)
- Rebeat (HD Vinyl)
- Innovationszentrum W.E.I.Z. (Blackout, WoodC.A.R. etc.)

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Gleichenfeier für die neue Steirerapotheke



Foto: Gütl

Knut Palten mit Familie (Bildmitte) freut sich mit Planern und Ehrengästen über den termingerechten Bauverlauf.

Auch wenn das Wetter nicht mitspielte, strahlten die Verantwortlichen für den Neubau der Steirerapotheke in der Marburger Straße gemeinsam um die Wette.

Wie Betreiber Knut Palten und sein umtriebiger Architekt Helmut Perner bei der Gleichenfeier betonten, befinde man sich voll im Zeitplan und werde bereits am 2. Dezember eröffnen. Dann kann die Steirerapotheke vom derzeitigen Container in das hochmodern ausgestattete, neue Gebäude übersiedeln.

In Anwesenheit von Vertretern der bauausführenden Firmen zeigten sich Bgm. Erwin Eggenreich und StR Ingo Reisinger vor allem vom Konzept begeistert, das u.a. Vertikalbegrünung, viel Holz und Naturstein sowie Wärmegewinnung aus Photovoltaik vorsieht. Gleich daneben wird zeitgleich der Biomarkt Rosenberger seinen Neubau eröffnen.

Gütl



**WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at**

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann
Aktion im Oktober



**2 Stück
Plundergebäck**
€ 2,90 statt € 3,20

Solange der Tagesvorrat reicht. Gültig nur in der Bäckerei in der Marburger Straße.

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige



Folge deinem Herzen. Egal wohin.

Mit 4MATIC, dem permanenten Allradantrieb von Mercedes-Benz. Damit Sie immer maximale Kraft auf den Boden bringen, arbeitet 4MATIC in Echtzeit mit ESP® und mit dem Traktionssystem 4ETS zusammen. Was das bedeutet, erfahren Sie am besten selbst: perfekte Traktion und höchste Fahrstabilität in jeder Lage, auch bei Regen, Schnee und Eis. Jetzt kann der Winter kommen.

Kraftstoffverbrauch kombiniert (NEFZ) 3,3-8,2 l/100 km, CO₂-Emission 94-186 g/km

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfachmann, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige



Buon Appetito und Salute im neuen „DejaVu“



Foto: Gütl

Nach zweimonatiger Umbauzeit eröffnet am 12. September das Weizer Szenelokal „DejaVu“ im Kunsthaus in neuem Outfit.

Als kleinen Appetithappen lud Betreiber Marco Sacco am Eröffnungstag Bgm. Erwin Eggenreich, die Mitglieder des Weizer Gemeinderates und der Liegenschaftsverwaltung der Stadt zum „Lokalausgang“.

Das neue Ambiente mit der geänderten Raumaufteilung wird durch die attraktive Farbgestaltung betont. Neben dem bisherigen Angebot als Bar, Lounge und Kaffeehaus wird ab sofort im „Sacco“ auch eine Pizzeria, eine Tigelateria mit kleinen, runden Fladenbroten im Angebot und eine Weinbar die Gäste zum Bleiben animieren.

Nach intensiven Überlegungen hat sich Marco Sacco übrigens entschlossen, sein neues DejaVu als Nichtraucherlokal zu führen!

Gütl

Die ersten Schritte



Vincent Matteo Karner



Paul Schiester

Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Bild im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



Radfahrerin des Monats Oktober



Wenn Sie sich auf dem Bild erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**

bfi-Technikkompetenzzentrum WEIZ



Hier bildet sich mehr als Wissen

Start der zukunftsorientierten Fachkräfteausbildung für SIEMENS AG Österreich.

Das bfi Steiermark Bildungszentrum Weiz zählt zu den modernsten steirischen Aus- und Weiterbildungszentren, ist sehr erfolgreich in der Lehrlingsausbildung für technische Berufe tätig und im Bildungsbereich bereits langjähriger Partner von SIEMENS.

Ab Herbst 2019 bietet die SIEMENS AG Österreich, Transformers Weiz, im Rahmen der Fachkräfteausbildung wieder jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Karriere in den Berufen Elektrotechnik, Metalltechnik und Mechatronik zu starten und sich eine fundierte Ausbildung zu sichern. Zukünftig werden durchschnittlich 40 Lehrlinge über alle Lehrjahre im Rahmen der betrieblichen Lehrlingsausbildung regelmäßig in der Lehrlingsakademie des bfi BZ Weiz für SIEMENS in Weiz ausgebildet. Die hochqualifizierte Ausbildung für SIEMENS wird durch Spezialthemen wie Robotik, Sensorik, Automatisierungs- und Prozesstechnik abgerundet. Themen wie Digitalisierung, Industrie 4.0 und Qualitätsmanagement (5S) haben ebenso ihren Platz in der

Ausbildung wie Englischeinheiten, Teambuilding- und persönlichkeitsbildende Seminare oder interkulturelle Trainings. Damit werden die zukünftigen Fachkräfte bestmöglich auf internationale Einsätze im Unternehmen vorbereitet.

Ein besonderes Augenmerk wird in der Ausbildung auf die Förderung von Mädchen und Frauen in diesen technischen Berufen gelegt. Den SIEMENS-Lehrlingen steht ein bestens qualifiziertes Technik- und AusbilderInnen-Team zur Seite, welches durch einen österreichweiten TrainerInnenpool von SpezialistInnen und Lehrbeauftragten sowie Sozial- und Berufspädagogen unterstützt wird.



BILDUNG.
FREUDE INKLUSIVE. 



Bildungszentrum WEIZ
 Franz-Pichler-Straße 28
 8160 Weiz
 Tel: 05 7270 DW 3300
 weiz@bfi-stmk.at



www.bfi-stmk.at

Anzeige



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at

Nach den Wahlen ist vor den Wahlen

Ein großes Dankeschön all jenen, die bei der Nationalratswahl am 29. September von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben – und im Namen der SPÖ Weiz und von Ingo Reisinger, unserem Spitzenkandidaten im Regionalwahlkreis, natürlich ganz besonders an jene Wählerinnen und Wähler, die unserem Team ihr Vertrauen geschenkt haben. Ausdrücklich würdigen möchte ich, wie nach jeder Wahl, das Engagement der zahlreichen Mitwirkenden, die den reibungslosen Ablauf sichergestellt haben. Es ist nicht selbstverständlich, seinen freien Sonntag in einem der zahlreichen Wahllokale zu verbringen.

Dass es im Herbst nicht bei diesem einen „geopferten“ Sonntag bleiben wird, ist einer Entscheidung des Landeshauptmanns zu verdanken. ÖVP, FPÖ und Grüne haben beschlossen, am 24. November, ein halbes Jahr vor dem regulären Termin, einen neuen Landtag wählen zu lassen. Günstige Umfragewerte wogen schwerer als Koalitionsabkommen und Versprechen per Handschlag – das ist zu akzeptieren. Immerhin konnten nachdem der Koalitionsakt durch LH Schützenhöfer aufgekündigt wurde, noch einige sinnvolle Beschlüsse im „freien Spiel der Kräfte“ gefasst werden – z.B. die Abschaffung des Regresses bei mobiler Pflege.

Die dynamische Entwicklung unserer Stadt liegt nicht zuletzt am guten Draht ins Land. Ohne Unterstützung von LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer wäre vieles, was uns als Stadt und Region vorwärts bringt, entweder gar nicht oder viel später umgesetzt worden – wie etwa der Weiterbau der Ortsdurchfahrt.

Für uns ist wichtig, diese starke, dynamische Entwicklung auch weiterhin fortzusetzen. Eine starke Sozialdemokratie mit ihrem in die Zukunft blickenden visionär denkenden Spitzenkandidaten ist ein Garant dafür.

Mit aller Kraft werden wir uns daher dafür einsetzen, auch nach dem 24.11. unser Bundesland aktiv und in führender Rolle zu gestalten.

GR Bernd Heinrich, MSc



Das Team Krottendorf informiert

„Demokratische Freiheit ist auch in stürmischen Zeiten der beste Kompass“

Richard von Weizsäcker

So politikverdrossen ist unsere Gesellschaft vielleicht doch nicht – Wahlen liegen in der Luft und alle sprechen davon: drei Wahlen innerhalb eines halben Jahres. Wenn Sie sich erinnern habe ich in einem meiner letzten Artikel den Wunsch geäußert, doch zwei Wahlen zusammenzulegen um uns zumindest einen Urnengang zu ersparen. Jetzt im Nachhinein wäre es möglich gewesen, die bereits absolvierte Nationalratswahl und die bevorstehende Landtagswahl zusammenzulegen. Das ist leider schon Geschichte.

Demokratie ist ein wertvolles Gut, daher möchte ich Sie auffordern, jedenfalls wählen zu gehen. Nicht-Wählen stärkt immer die Mehrheit und schwächt das demokratische Bewusstsein einer Gesellschaft. Bilden wir uns eine Meinung zu wichtigen tagespolitischen Themen und geben wir sie spätestens in der Wahlurne kund. Eine konstruktiv gelebte Reformpartnerschaft hat politisch unsere letzten Jahre in der Steiermark geprägt. Möge es auch nach der Wahl gut weitergehen.

Und da wäre noch die Gemeinderatswahl Ende März 2020. Wir als Team Krottendorf werden gefragt, ob wir bei der nächsten Gemeinderatsperiode eh wieder kandidieren? Wir haben in den letzten fünf Jahren viele Samen in Form von zukunftssträchtigen Projekten für unsere gemeinsame Stadt Weiz gelegt, erstes Wachsen und Entwicklungen aktiv unterstützt. Einiges gibt es zu ernten – da wären wir gerne dabei! Vor allem wollen wir Weiz auch weiterhin mitgestalten, ganz im Sinne von Lebensqualität und Enkeltauglichkeit.

Daher werden wir uns bei der Gemeinderatswahl 2020 um Ihre Stimme bemühen, um in konstruktiven Kooperationen in dieser Stadt wirksam zu bleiben.

Vzbgm. Franz Rosenberger

Für Wünsche, Beschwerden und Anregungen stehe ich Ihnen auch weiterhin unter franz.rosenberger@weiz.at bzw. unter 0664/60 931 190 gerne zur Verfügung.



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Flexible Kinderbetreuung

Für mich ist ein flexibles Angebot an Kinderbetreuung, unabhängig von persönlichen Wünschen, ein essentieller Baustein, um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Aus diesem Grund durfte ich am 5. September im Namen der „Jungen Wirtschaft Weiz“ im WIKI Kindergarten Ludersdorf-Wilfersdorf zu einer Podiumsdiskussion mit unserer Steir. ÖVP-Spitzenkandidatin, Bundesleiterin der ÖVP-Frauen und Bundesministerin a. D. Dr. Juliane Bogner-Strauß einladen. Hochkarätige Gäste aus Wirtschaft und Politik, unter anderem LAbg. Bernhard Ederer, der Obmann der WIKI Gruppe, Mag. Tanja Knapp, Aufsichtsrätin der Knapp AG mit einem Vorzeige-Betriebskindergarten, Tina Mayer, MBA, Strobl GmbH, Gasthaus Strobl, Stadthotel zur goldenen Krone und Mutter, sowie Dr. Peter Moser, Bgm. der aufstrebenden Zuzugsgemeinde Ludersdorf-Wilfersdorf, standen hier zum Thema „Beruf und Familie vereinen...“ dem interessierten Publikum Rede und Antwort.

Um von der Praxis zur Theorie zu gelangen, gab es zu Beginn eine Besichtigung von Kinderkrippe, Hort und Kindergarten. In weiterer Folge wurde dann eine Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik geführt. Dabei beantwortete Dr. Juliane Bogner-Strauß wie sie persönlich Job und Familie unter einen Hut bringt, denn dies ist nur machbar, wenn einem der Job richtig Spaß macht und der Partner oder die Familie unterstützt. Durch die aktive Einbindung des Publikums konnten hier Anliegen und innovative Ideen gesammelt und unserer steirischen ÖVP-Spitzenkandidatin mit auf den Weg gegeben werden.

Wünsche waren hier zum Beispiel: bundesweite Qualität mit einem angepassten Betreuungsschlüssel, flexible Betreuungszeiten, ein Umdenken in der Gesellschaft bezüglich der Rollenverteilung, sowie Anreize für männliche Kindergärtner und Volksschullehrer.

Ich freue mich auf weitere Veranstaltungen!

Dipl.-Ing. Nina Alisa Habe, BSc



Die **Grünen Weiz**
informieren

„Give Bees a Chance“

Artenschutz: „Es ist nicht fünf vor zwölf – es ist zwölf!“

Die Grüne Landtags-Spitzenkandidatin Sandra Krautwaschl und StR Judith Schwentner, die Vorstandssprecherin der Grazer Grünen, präsentierten gemeinsam mit Johannes Gepp, dem Präsidenten des Naturschutzbundes Stmk., schon vor dem Sommer die Kampagne GIVE BEES A CHANCE, mit der wir Grüne bis Jahresende möglichst viele MitstreiterInnen für den Schutz der Arten gewinnen wollen.

„Wir wollen die blühenden Wiesen zurückholen, denn auf unseren Wiesen und Feldern wird es immer stiller – Bienen, Vögel, Schmetterlinge & Co haben dort oft keine Lebensgrundlagen mehr. Oder sie finden erst gar keine Wiesen und Felder, weil die Bodenversiegelung bei uns in Österreich rasant voranschreitet. Stoppen wir dieses gigantische Insektensterben und schützen wir Artenvielfalt, Böden und Ökosystem!“, so Sandra Krautwaschl.

Mittels Onlinepetition wird von der steirischen Landesregierung, von der Bundesregierung und von der EU-Kommission die Umsetzung eines umfassenden Maßnahmenprogrammes für Artenvielfalt und Insektenschutz gefordert. Schwerpunkte sollen dabei eine schrittweise Verringerung des Pestizideinsatzes und ein Verbot von Bienengiften sein.

Zu den zwölf geforderten Punkten zählen unter anderem eine schrittweise Verringerung des Pestizideinsatzes, ein sorgsamer Umgang mit Flächenreserven, die Erhöhung der Artenvielfalt des Grünlandes, mehr Natur im öffentlichen Raum und weniger Lichtverschmutzung. Die detaillierten Erklärungen finden Sie auf www.givebeesachance.at.

Auch für Städte wie Weiz hat Artenschutz eine besondere Bedeutung, denn Artenschutz = Naturschutz = Klimaschutz! Es braucht Grünraum, der geschützt werden muss, es braucht weniger Versiegelung – kurz: mehr Grün, weniger Beton.

Franz Hauser



Erfolgsbilanz RegioBus



Foto: Gütl

Bgm. Eggenreich, DI Breid, LH-Stv. Schickhofer, LR Lang und DI Dr. Gspaltl (v.l.n.r.)

Verkehrslandesrat Anton Lang und LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer präsentierten am 11. September im Garten der Generationen ein erstes erfolgreiches Resümee des seit Ferienbeginn eingeführten neuen Regio-Bus-Systems für den Busknotenpunkt Weiz.

Um der Bevölkerung ein attraktives Angebot an öffentlichen Verkehrsangeboten zu bieten, wurde die

Taktung der Busse verdichtet (50 neue Busse, 15 Linien und 360 Haltestellen), das Busangebot am Abend und am Wochenende verstärkt und die Qualität der Busse mit Niederflureinstiegen sowie verbesserten Fahrgastinformationen deutlich erhöht. Auch die Erreichbarkeit zahlreicher Freizeitziele wie die Brandlucken, die Sommeralm/Teichalm sowie der Schöckl oder die Tierwelt Herberstein konnte verbessert werden.

Die gestiegenen Fahrgastzahlen seien Beweis dafür, dass das verbesserte Angebot auch angenommen werde, so DI Dr. Peter Gspaltl (Verkehrsverbund Stmk.) und DI Bernhard Breid von der zuständigen Fachabteilung im Land Steiermark.

Bgm. Erwin Eggenreich bedankte sich bei den zuständigen Landespolitikern und unterstrich, dass das verbesserte Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln wie dem RegioBus-System und auch der S-Bahn den Menschen den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel schmackhaft mache. Zusätzlich werde damit – gerade in der aktuellen Klimaschutzdebatte – ein wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet.

Gütl

Weizer Radtag: Ein Tag im Zeichen der umweltfreundlichen Mobilität!



Foto: Edl

In der Kunsthaus-Passage fand im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche der „1. Weizer Radtag“ mit einem Seminar zum Thema „Pendeln und Pendlermobilität“ inkl. spannenden Vorträgen und Diskussionen statt.

Im Vordergrund steht dabei die Planung des energieeffizienten Verkehrs in städtischen Gebieten welche durch die Zusammenarbeit der umliegenden Gemeinden, der



Unternehmer und Verkehrsbetreiber erreicht werden soll.

So wurde etwa im Vorjahr durch die Unterzeichnung einer Absichtserklärung von Vertretern der örtlichen Gemeinden Anger, Gutenberg-Stenzengreith, St. Ruprecht a.d. Raab, Thannhausen und Weiz ein wichtiges Zeichen für eine gemeinsame Lösung von Verkehrsproblemen in der Region gesetzt.

Edl

Klimaschutz – Klimawandel

Viel zu schnell ist der Sommer auch heuer wieder vergangen. Viele unserer MitbürgerInnen sind froh, dass nun endlich der Herbst ins Land zieht und die damit verbundenen angenehmeren Temperaturen. Der Klimawandel und seine Auswirkungen waren in aller Munde, da jeder von uns, entweder durch die Rekordhitze oder die Auswirkungen des Starkregens, davon betroffen war. Österreich hat zwar einen Nationalen Energie- und Klimaplan, dieser reicht aber laut den letzten wissenschaftlichen Erkenntnissen bei Weitem nicht aus, um die im Pariser Weltklimaabkommen definierten Mindestziele bis 2030 zu erreichen!

Bei Nichteinhaltung der vereinbarten Energie- und Klimaziele stehen momentan etwa € 10 Milliarden an Strafzahlungen im Raum. Dieses Geld könnte man besser nutzen, indem es für Klimaschutzmaßnahmen verwendet wird. Überlegen sollte man sich auch, klimaschädliches Verhalten nach dem Verursacherprinzip zu besteuern und klimagerechte Investitionen zu unterstützen. Um erfolgreich zu sein, brauchen wir massive staatliche Unterstützung für den öffentlichen Verkehr, den Ausstieg aus Öl und Gas, das ökologische Bauen, eine bessere Raumplanung, die Ökologisierung der Landwirtschaft, aber auch für Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung. Nur so können wir zu einer Kehrtwende beitragen. Jede noch so kleine Maßnahme zählt! Nur mit einem umfassenden Maßnahmenpaket können wir die im Weltklimaabkommen von Paris ausgehandelten Ziele erreichen

Die Stadt Weiz hat mit dem einstimmig beschlossenen „Nachhaltigen Klimawandel- und Klimaanpassungsplan“ ein Instrument zur Umsetzung in der Hand. Das ist ein Aktionsplan für nachhaltige Energie und Anpassung an den Klimawandel, in dem die wesentlichen geplanten Maßnahmen der Gemeinde beschrieben werden. Der Plan muss eine Referenz-Emissionsbilanz sowie eine Bewertung des Klimarisikos und der Klimawandel-Betroffenheit enthalten. Es muss eine Anpassungsstrategie entwickelt und ausgearbeitet werden. Diese politische Verpflichtung markiert den Beginn eines langfristigen Prozesses, in

dessen Rahmen sich die Städte verpflichten, alle zwei Jahre über die Fortschritte bei der Umsetzung Bericht zu erstatten.

Ziel: Die CO₂-Emissionen der Gemeinde (excl. Industrie) bis 2030 um mindestens 40 % gegenüber dem Jahr 1990 zu reduzieren und die Anpassungsfähigkeit der Gemeinde gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels zu erhöhen.

Der Klimawandel ist die größte gesellschaftliche Herausforderung unserer Zeit, wir sind es den nachfolgenden Generationen schuldig, rasch an Lösungen zu arbeiten, um der Klimakrise mit aller Kraft entgegenzutreten.

„Es muss gehandelt werden – nicht morgen, sondern heute!“



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

Umwelttipp: Neue Förderung für PV-Speicher

Im Rahmen des Programms „Photovoltaik in der Land- und Forstwirtschaft“ fördert der Klima- und Energiefonds PV-Anlagen und erstmalig zusätzliche Stromspeicher.

Die Förderung richtet sich an alle Land- und Forstwirtschaftsbetriebe in Österreich mit einer LFBIS-Betriebsnummer. Gefördert werden ausschließlich neu installierte PV-Anlagen im Netzparallelbetrieb, mit und ohne Stromspeicher sowie Stromspeicher als Nachrüstung bei bestehende Anlagen. Die Höchstleistung ist mit 5 kWp bis 50 kWp beschränkt. Bei der Förderung handelt es sich um einen nicht zurückzahlbaren Pauschalbetrag, der nach Umsetzung und Vorlage der Endabrechnung ausbezahlt wird. Die Einreichfrist endet mit 20.11.2020.

Genauere Informationen:
www.pv-lw.klimafonds.gv.at



Weiz GEHT seit 130 Jahren einen nachhaltigen Weg

Ganz im Zeichen der sanften Mobilität stand die diesjährige Europäische Mobilitätswoche im September unter dem Titel „Walk with Us!“. Ende August erst wurde die Stadt Weiz für ihre neue FußgängerInnen-zählmaschine an der Weizbach-Brücke, den ausgearbeiteten „Masterplan Gehen“ und viele konkrete Maßnahmen für eine fußgängerfreundliche Straßengestaltung im Rahmen des EU-weiten Projektes „City-Walk“ als Gewinner ausgezeichnet. Beim Aktionstag der Mobilitätswoche in Weiz widmete man sich dem Fahrrad als klimafreundliches Verkehrsmittel.

Bereits seit 2005 nimmt Weiz am e5-Programm teil und hat als erste Gemeinde die höchste Auszeichnung mit dem fünften „e“ erreicht. Damit sieht sich Weiz auch in der Verantwortung, aktiv an der Reduktion der CO₂-Emissionen und somit einer Verbesserung der Luft- und Lebensqualität zu arbeiten.



Foto:Häusler

„Weiz engagiert sich seit Jahrzehnten für eine bessere und nachhaltige Umwelt und Lebensqualität. Mit weiteren Maßnahmen wie der S-Bahn, dem Regio-Bus System und dem E-Car Sharing setzt die Stadt weitere Schwerpunkte im Bereich der sanften Mobilität“ so Ingo Reisinger. Reisinger ist heute Finanzstadtrat und initiierte als damaliger Chef des Stadtmarketing Weiz die erfolgreichen Projekte „WeizBike“ und „Papier statt Plastik“.

Wasser, Kraft und Innovation sind Weizer Tradition

Während die kalorische Verbrennung heute noch immer zur Gewinnung von Strom weltweit eine zentrale Rolle spielt, GEHT man in der Stadt Weiz seit jeher einen nachhaltigeren Weg. Wasserkraft trieb schon seit dem Mittelalter die hiesigen Hammerwerke an und 1892 errichtete der Weizer Elektrotechnikpionier Franz

Pichler das erste (hydroelektrische) Mehrphasenwerk der Donaumonarchie.

Wer heute sein E-Bike oder auch Elektro-Auto in Weiz an die Steckdose hängt, bezieht den Strom vielleicht noch immer aus einem Wasserkraftwerk, das der „elektrische Franzl“ (wie Pichler genannt wurde) bereits 1911 in der Raabklamm errichten ließ – das erste seiner Art in der Steiermark. Wie weit Pichler, dessen 100. Todestag sich in diesem August jährte, seiner Zeit tatsächlich voraus war, zeigt folgende Anekdote: Pichler reichte im Jahr 1902 zwei Anträge bei der Gemeinde ein, in denen er um die Bewilligung der Erprobung eines elektrischen LKWs ansuchte. Unter hohen Sicherheitsauflagen und -bedenken gab es eine mehrmonatige Testphase, die weitere Umsetzung aber scheiterte damals noch. Der Pioniergeist blieb jedoch bis zum heutigen Tage ungebrochen, ist ein Grundpfeiler des Erfolges der Stadt und brachte Weiz bis dato unzählige Preise und Auszeichnungen.

Häusler

Meilensteine der letzten Jahrzehnte: Energie & Nachhaltigkeit

- 1999:** Errichtung W.E.I.Z. I (2000 – 2006: Abwicklung der meisten internationalen Projekte u. Kooperationen österreichweit)
- 2000:** Errichtung der Fernwärmenetze auf Biomasse-Basis
- 2001:** Landesausstellung „energie“ in Weiz u. Gleisdorf
- 2001:** Das Geminihaus wird als Pilotprojekt errichtet
- 2004:** „Plusenergiewohnen in Weiz“ und Geminihaus erhalten Innovationspreis der EU
- 2010:** KYOCERA-Umweltpreis für das „Waste Water Project Weiz“
- 2014:** Eröffnung „funergyPARK Weiz“, des einzigartigen Lern- und Energiespielplatzes
- 2014:** e5 – European Energy Award 2014 in Gold
- 2014:** Österreichischer Klimaschutzpreis: 1. Platz in der Kategorie „Gemeinden und Regionen“ mit dem Motto „Weiz – Wir LEBEN Energie“
- 2017:** „SO:FAIR AWARD“ des Klimabündnisses Steiermark
- 2019:** Auszeichnung als „Sicherste und Innovativste Gemeinde Österreichs“ (IMPULS-Award, Publikums-sieger in der Kategorie „Nachhaltigkeit“)
- 2019:** Gewinner des VCÖ-Mobilitätspreises Steiermark

Umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität

Mobilität – den Alltag entschleunigen

Wer seine Mobilität im täglichen Leben umweltfreundlich gestalten und weniger CO₂ verursachen will, sucht nach Alternativen. Es gibt vielerlei Möglichkeiten, jedoch ist meist die Unsicherheit vor dem Neuen ein großer Hemmschuh zur Verhaltensänderung. In Städten ist der öffentliche Verkehr zumeist sehr gut ausgebaut, der „Verzicht“ auf das Auto und der Umstieg auf die Öffis fällt hier nicht so schwer.

In ländlichen Regionen ist dies hingegen schwierig bis oft unmöglich. Aber auch hier gibt es Alternativen. Das Fahrrad – auch mit elektrischer Unterstützung – bietet eine gute Möglichkeit. Ziel ist es, Wege zu optimieren und miteinander zu verbinden. Zudem sollte das Verkehrsmittel auf den Zweck abgestimmt sein.

Im Berufsalltag können ebenso verstärkt Maßnahmen umgesetzt werden: Fahrgemeinschaften, Pendlerbus, Fahrrad, Homeoffice, Videokonferenzen, etc. Sollte es nicht ohne eigenen PKW gehen, kann zumindest der Umstieg auf alternative Antriebe zu einer Effizienzsteigerung führen.

Bei der Freizeitgestaltung sollte man sich überlegen, ob es wirklich jedes Jahr eine Urlaubs-Flugreise sein

muss oder ob es auch Alternativen gibt. Das eigene Land erkunden oder mit Bus und Bahn durch Europa? Vieles ist möglich. Eine gute Planung und etwas Flexibilität ist bei Reisen mit den Öffis sicher von Vorteil. Zudem kann durch eine etwas andere Urlaubsgestaltung Qualitätszeit für die Familie gewonnen und z.B. durch Radfahren die eigene Fitness gestärkt werden.

Was kann ich tun?

- **Öffis und neue Mobilitätsangebote ausprobieren**
www.busbahnbim.at, www.oebb.at, www.flixbus.at,
<https://istmobil.at>
- **Autofrei – aus Verzicht wird Genuss**
- **Arbeitsweg umorganisieren**
 Fahrgemeinschaften, carsharing, Park&Ride bzw. Bike & Ride, Radfahren, etc.
- **Einkäufe umweltfreundlich erledigen**
- **Freizeitgestaltung gut planen**
 Mit den Öffis in den Urlaub fahren, Flugreisen reduzieren bzw. bei Klimaschutz-Plattformen eine Spende für den Klimaschutz abgeben, Urlaubsziele mit sanfter Mobilität auswählen.
- **Förderungen E-Mobilität nutzen**
<https://www.bmnt.gv.at/service/foerderungen-des-bmnt/emobilitaetsfoerderung.html>
- **Radfahren und zu Fuß gehen so oft es geht**

Klimaschutz ist Gesundheitsschutz



Anlässlich des Seminars zur nachhaltigen Pendlermobilität im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche referierte Dr. Hans-Peter Hutter über den Zusammenhang von Klimaschutz, Mobilität und Gesundheit. Zentrale Themen waren dabei unter anderem die schweren Auswirkungen auf die Gesundheit der betroffenen Menschen durch den Verkehr. Feinstaub, Lärm und zu wenig Bewegung sind Folgen des Autofahrens, welche vor allem PendlerInnen und Kinder betreffen.

Ein integriertes, nutzerfreundliches Verkehrssystem und die damit verbundenen kürzeren Wege bedeuten sowohl mehr Zeit für andere Tätigkeiten, als auch die Reduktion von Emissionen und vor allem einen positiven Einfluss auf die Gesundheit der Menschen.



Emotional Eating



Wenn Essen und Trinken nicht nur die Leere im Bauch stillt.

Was ist emotionales Essen?

Wir essen ständig und doch haben wir am Ende des Tages das Gefühl, nichts gegessen zu haben. Wir tun es längst nicht nur mehr um den Hunger zu stillen, sondern aus Gewohnheit. Wir nehmen ein Stück Schokolade, weil wir uns belohnen, essen im Stehen – nebenbei, überall und immer – und doch nie wirklich.

Was kann ich tun?

- Sind Sie wirklich hungrig?
Dann planen Sie eine ordentliche Mahlzeit.
- Vermeiden Sie Ablenkung
(Musik, Handy, Zeitung, belastende Gespräche)
- Setzen Sie sich hin!

Essen hat sich verändert. Das Gesundheitszentrum Weiz bietet in Zusammenarbeit mit Diätologinnen Lösungsvorschläge für Ihr persönliches Anliegen.

Sie haben Interesse an einer individuellen Ernährungsberatung?

Die betreuenden Hausärzte des Gesundheitszentrums (Dr. Bonstingl, Dr. Ederer und Dr. Hofer) stellen gerne den Kontakt zu einer Diätologin für eine kostenlose Beratung her.



*Diätologin
Gudrun Eggenreich, BEd BSc*

Beratungszeiten:

Wir bitten um telefonische Vereinbarung mit Diätologin Gudrun Eggenreich, BEd BSc unter der Telefonnummer 0664/5503 855 oder Diätologin Kerstin Hopfer, BSc unter der Telefonnummer 0664/4229 099.

Umweltsünder Aluminium



Verpackungen aus Aluminium – „Blaue Tonne“



Verpackungen aus Kunststoff – „gelber Sack, gelbe Tonne“



Der Verzicht auf Plastik ist für viele Menschen aus Gründen des Umweltschutzes heute eine Selbstverständlichkeit. Viele wollen der Plastikflasche aus dem Weg gehen – der Umstieg auf die Getränkedose aus Aluminium ist aber aus ökologischer Sicht **der falsche Weg**.

Der Abbau von Aluminium bzw. dem Ausgangserz Bauxit ist ökologisch mehr als bedenklich. Bauxit wird hauptsächlich im Tagebau abgebaut; dafür werden gigantische Flächen Regenwald abgeholzt. Um das begehrte Aluminiumoxid zu erhalten, wird Bauxit mit Natronlauge erhitzt. Dabei entsteht als Abfallprodukt der eisenhaltige Rotschlamm – durchsetzt mit vielen giftigen Chemikalien wie Blei oder Arsen. Unfälle geschehen dabei immer wieder – in Erinnerung bleiben etwa der Dammbuch von Kolontár in Ungarn im Jahr 2010, bei der 1.000.000m³ Rotschlamm ausgetreten sind und so 40km² Land für Jahrzehnte verseucht wurden.

Werden Getränkedosen oder auch Kaffeekapseln aus Aluminium im Restmüll entsorgt, können die Stoffe nicht mehr recycelt werden und das aufwändig abgebaute Aluminium ist für immer verloren. Die umweltfreundlichere Alternative zu Getränken in Plastikflaschen und Aludosen sind Mehrwegflaschen aus Glas. Sollten doch einmal Plastikflaschen oder Getränkedosen im Einkaufskorb landen gilt: **Richtig Trennen bedeutet sinnvoll recyceln!**



So viel Energie benötigt die Herstellung von Aluminium:
4x so viel wie Papier
10x so viel wie Weißblech
27x so viel wie Glasverarbeitung

© Foto: shutterstock.com – Aquarius Studio

Anzeige

Wir bieten Unterstützung



Für Alleinerziehende und Eltern mit schulpflichtigen Kindern ist der Herbst oft eine kostenintensive Zeit: Schulstart, diverse Schulveranstaltungen, Unterrichtsmaterialien, Fahrtkosten usw. Die Stadt Weiz bietet für Familien mit Kindern hier einige Unterstützungen an.

„Startpaket“ für alle Schulanfänger

Als Schulerhalter hat die Stadt Weiz den Vorschlag der Volksschuldirektorinnen aufgegriffen und für alle Kinder ein „Startpaket“ für den Schulbeginn beschlossen. Dieses „Startpaket“ wurde auch heuer wieder an alle Erstklassler ausgeteilt. Das „Startpaket“ enthält alles, was man für die erste Volksschulklasse braucht – Hefte, Stifte, Radierer, Lineal u.a.m. – im Gesamtwert von € 50,-.

„Schulstartgeld“ als Zuschuss

Um darüber hinaus aber auch Alleinerziehende und Eltern mit geringem Familieneinkommen zusätzlich zu unterstützen, gibt es in Weiz auch das „Schulstartgeld“. Dabei handelt es sich um ein gestaffeltes, vom Einkommen abhängiges Zuschussmodell, das bis zu max. € 90,- vorsieht. In Anspruch nehmen können es alle Eltern von Schulanfängern mit Hauptwohnsitz in Weiz unter Vorlage der entsprechenden Einkommensnachweise. Die MitarbeiterInnen im Stadtservice stehen für Auskünfte gern zur Verfügung und helfen bei der Abklärung bzw. Antragstellung.

Zuschuss für Sport- und Projektwochen

Auch für außerordentliche Ausgaben, etwa für Schikurse, Sport-, Sprach-, Schwimm- oder Projektwochen, gibt es bei entsprechend geringem Familieneinkommen einen Zuschuss. Auch hier wurde – für alle mit Hauptwohnsitz Weiz gemeldeten Eltern – ein sozial gestaffeltes Zuschussmodell beschlossen. Damit soll es allen Kindern ermöglicht werden, an diesen Schulveranstaltungen teilzunehmen. Der Zuschuss bezieht sich auf zumindest dreitägige Schulveranstaltungen

und kann jedes Jahr von der 1.-13. Schulstufe beantragt werden. Auch hierzu gibt es gerne weitere Auskünfte beim Stadtservice. In manchen Fällen bieten hier auch andere Einrichtungen eine einmalige Unterstützung an!

Zuschuss für „Top-Ticket“

Erst kürzlich wurde im Gemeinderat ein Zuschuss zum Top-Ticket beschlossen. Dieses Top-Ticket ist ein spezielles Angebot zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel – für alle Studierende, Schüler und Lehrlinge. Die Stadt gewährt einen 25 %-Zuschuss – eine tolle Unterstützung, welche das Top-Ticket für Bahn, Bus und Bim nochmals um einiges attraktiver macht. Den Zuschuss bekommt man für alle mit Hauptwohnsitz in Weiz mit Vorlage des gekauften Top-Tickets im Stadtservice Weiz.

Unterstützung für „Fahrsicherheitstraining“

Führerscheinneulinge erhalten für ein Fahrsicherheitstraining beim ARBÖ-Steiermark einen vergünstigten Sonderpreis – und obendrauf noch einen Zuschuss der Stadt Weiz! So zahlen alle Weizerinnen und Weizer für dieses Fahrsicherheitstraining bei Buchung über das Stadtservice Weiz anstatt € 230,- nur noch € 115,-.

Mit all diesen Förderungen und Zuschüssen (unter anderem auch mit sozial gestaffelten Betreuungsbeiträgen für Krippe und Kindergarten) wollen wir Härtefälle abfedern, soziale Benachteiligung ausgleichen und als Stadt unterstützen und helfen.

Ich möchte Sie einladen und ermutigen, von diesen Angeboten auch Gebrauch zu machen!



Mag. Michaela Bauer, MPH MA

Referentin
für Soziales und Gesundheit





DLG macht's plastikfrei!



Foto: Edl



Die DLG-MitarbeiterInnen sind fleißig am Nähen. Für das EU-Projekt „natürlich - regional - textilverpackt - Leinentaschen statt Plastiksackerl in der Energieregion“ werden insgesamt 3.000 Taschen in drei unterschiedlichen Modellen genäht und bedruckt.

sozialökonomischer Beschäftigungsbetrieb bietet die DLG damit Perspektiven und Unterstützung für einen erfolgreichen Erst- und Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt.

Diese werden den zwölf Gemeinden der Energieregion Weiz-Gleisdorf kostenlos zur Verfügung gestellt, um sie an ihre BürgerInnen als Alternative zu konventionellen Plastiksackerln zu verteilen. Weiters werden in der Region Workshops, Vorträge und Schulungen abgehalten und so das Thema „plastikfrei“ in der gesamten Region vorangetrieben.

Die drei Taschen-Modelle sind bei der DLG auch käuflich zu erwerben – mit oder ohne Aufdruck; ebenso gibt es eine Vielzahl an anderen textilen Alternativen zu Plastik. Ein Besuch der DLG-Näherei am Südtiroler Platz 1 lohnt sich!

Kontakt: DLG, Manuela Nistelberger
Tel. 03172/30 390-38, Südtiroler Platz 1
dlg@dlg.weiz.at

Ein Teil der genähten Taschen konnte bereits an die Stadtgemeinde Weiz sowie an die Marktgemeinde St. Ruprecht an der Raab übergeben werden. Die beiden Bürgermeister Erwin Eggenreich und Herbert Pregartner haben diese mit großer Freude entgegengenommen. Die Stadtgemeinde Weiz verteilte die Hipsterbeutel an die Taferlklassler der Volksschulen Weiz, in St. Ruprecht werden diese an die Kindergartenkinder übergeben. Die Stoffe für die wunderschönen Leinentaschen stammen aus rein österreichischer Produktion. Die verwebten Rohstoffe kommen ausschließlich aus Europa, beispielsweise der Flachs aus der Normandie. Damit wird absolut nachhaltig produziert und bleibt die gesamte Wertschöpfung in der Region.



Fotos: Stacherl

Die MitarbeiterInnen des Nähservices leisten für dieses EU-Projekt wertvolle Arbeit, als gemeinnütziger

Mit finanzieller Unterstützung von



RAINBOWS hilft Kindern bei der Trennung der Eltern



Im Oktober starten wieder die neuen RAINBOWS-Gruppen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren.

Wenn eine Partnerschaft auseinandergeht, sind die Erwachsenen oft erst einmal vor allem mit sich selbst beschäftigt. Das ist einerseits verständlich, auf der anderen Seite brauchen Scheidungs- und Trennungskinder aber gerade in dieser wichtigen Umbruchphase jemanden, der für sie da ist. Wenn das ganze Leben auf den Kopf gestellt wird, wenn Trauer, Wut, Angst und Unsicherheit ständige Begleiter sind, ist es gut, wenn es jemanden gibt, der die Kinder in dieser Zeit unterstützt.

„Im Zentrum der RAINBOWS-Arbeit stehen seit 28 Jahren die Kinder und Jugendlichen“, erklärt Bereichs-

leiterin Christine Wassermann.

„Die Auswirkungen der Trennung werden durch unser präventives, pädagogisches Angebot abgefedert und die Annahme der veränderten Lebenssituation den Kindern erleichtert.“ Bei RAINBOWS wird in kleinen, altershomogenen Gruppen auf jedes einzelne Kind mit seiner speziellen Familiensituation entsprechend eingegangen. Die Kinder werden dazu animiert, ihre Gefühle rund um die Trennung auszudrücken – im kreativen Tun, gestaltend, spielerisch oder erzählend. Sie finden Verständnis und Gehör für ihre Wut, ihre Trauer und einen Zugang zu ihren Stärken und Ressourcen. Begleitende Gespräche mit den Eltern bzw. Elternteilen runden das gruppenpädagogische Angebot ab.



Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen nach Trennung/Scheidung angeboten. Auch Kinder, die den Tod einer geliebten Bezugsperson bewältigen müssen, werden von RAINBOWS einfühlsam durch ihren Trauerprozess begleitet.

Nähere Infos zu allen RAINBOWS-Angeboten:

Tel. 0316/678783 oder 0664/882 42 208
office@stmk.rainbows.at, www.rainbows.at

SPRECHSTUNDEN  StadtService

| |
|---|
| <p>Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr: Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner</p> |
| <p>Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr: Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold</p> |
| <p>Jeden zweiten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr: Demenzberatung mit Rosi Kouba</p> |
| <p>Jeden ersten Montag im Monat, 8.30 – 9.30 Uhr: Seniorenbeirat mit Traude Vidrich</p> |
| <p>Jeden dritten Montag im Monat, 9 – 11 Uhr: Infos & Beratung speziell für Mädchen und Frauen INNOVA-Frauen- und Mädchenberatungsstelle</p> |
| <p>WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE: Bgm. Erwin Eggenreich Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer</p> |

StadtService Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthaus



SOZIALZENTRUM WEIZ

Hospiz Weiz
Kostenlose Trauerbegleitung nach Bedarf

Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121

Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at



0676/711 40 00



Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser



Tipps für eine gute Nachbarschaft

In einer Nachbarschaft leben viele unterschiedliche Menschen Tür an Tür und Wand an Wand. Alle gut zu kennen, ist kaum möglich. Trotzdem können einfache Tipps das Zusammenleben in der Nachbarschaft unterstützen.

Sich vorstellen: Ein Gesicht zuordnen zu können, hilft, wenn diverse Probleme besprochen werden müssen und erhöht Ihre eigene Sicherheit in der Wohnanlage.

Informationen einholen: In jeder Nachbarschaft gibt es unausgesprochene Regeln. Fragen Sie Nachbarinnen und Nachbarn, wie auftretende Fragen bisher gehandhabt wurden

Rücksicht nehmen: In einer Nachbarschaft leben Menschen mit unterschiedlichsten Bedürfnissen nebeneinander. Ohne Rücksicht aufeinander zu nehmen, wird das Zusammenleben nicht funktionieren.

Ordnung halten: Viele Räumlichkeiten in einer Wohnanlage wie Lift, Fahrradraum oder Waschküche werden gemeinsam genutzt. Hinterlassen Sie diese Räume immer so, wie Sie sie selber vorfinden möchten.

Mülltrennung einhalten: Nicht nur übervolle Restmülltonnen sind ein Problem, auch nicht getrennter Müll kostet bares Geld. Die Entleerung von Plastik- und Papier-Tonnen wird nicht über die Betriebskosten abgerechnet. Jene des Restmülls aber schon!

Probleme ansprechen: In jeder Nachbarschaft kann es zu Konflikten kommen. Dann ist es wichtig, diese Probleme rasch anzusprechen. Führen Sie ein persönliches Gespräch, bevor Sie sich Unterstützung bzw. Hilfe von außen holen.

Ein gutes Zusammenleben/Wohnen gelingt dann, wenn sich alle Bewohnerinnen und Bewohner einer Wohnanlage rücksichtsvoll und nachsichtig gegenüber den anderen verhalten.

Meine nächsten Sprechstunden finden am 9.10., 13.11 und 11.12.2019 jeweils von 10 bis 12 Uhr im Stadtservice Weiz statt.



Walter Neuhold
Referent
für Wohnen



Weiz.OnLine

high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

www.weiz.online | office@weiz.online

Wohnungen von

KOHLBACHER

WEIZ
Florianigasse – 3. Bauabschnitt
52, 58, 68, 73 bzw. 102 m² Wohnnutzfläche!



Änderungswünsche möglich!
Mit Tiefgaragenplatz, Lift u.v.m!

NEU! WEIZ
Anzengrubergergasse, Reihenhäuser
... in Vorbereitung!

03854/6111-6   **KOHLBACHER**
www.kohlbacher.at

25

Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, GEE: ≤ 0,85

Anzeige

Wie aus einem Jahr 25 wurden...



Ein Jahr wolle er die Leitung des im Jahr 1994 gegründeten Seniorenbeirats übernehmen, daraus sind insgesamt 25 Jahre geworden. Am 9. September übergab Josef Kornberger, stets umtriebiger Verfechter der Interessen der älteren Generation in Weiz, den Vorsitz in diesem überparteilichen Gremium an seine Nachfolgerin Traude Vidrich.

In den letzten 25 Jahren hat sich der Seniorenbeirat erfolgreich für die Seniorinnen und Senioren und ihre Anliegen eingesetzt. Zu diesem Zweck waren und sind die Mitglieder in vielen Gremien, Ausschüssen und Arbeitskreisen miteingebunden, die die Themen Soziales, Pflege, Gesundheit, Bildung, Stadterneuerung und Verkehr behandeln. Auch der „Dialog der Gene-

rationen“ mit zahlreichen Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen hat zu beiderseitigem Verständnis beigetragen. Bei Senioren- und Gesundheitsmessen, Vorträgen, Besichtigungen und Ausflügen stand stets das ausgezeichnete Klima und die gute Kameradschaft im Vordergrund.

Aber auch die Verwirklichung der „kleinen“ Anliegen der Pensionistinnen und Pensionisten sei ihm stets wichtig gewesen, so Kornberger in seinem Resümee. Besonders wichtig war es ihm, dass die Bürgermeister Helmut Kienreich und dann sein Nachfolger Erwin Eggenreich an sämtlichen 186 Arbeitssitzungen teilgenommen haben. Neben aktuellsten Informationen aus der Region hatten die Mitglieder des Seniorenbeirates so die Möglichkeit, ihre Anliegen, Wünsche und Beschwerden dem Stadtoberhaupt auf direktem Wege vorzutragen. Sein ausdrücklicher Dank gelte allen Institutionen, Behördenvertretern, der Gemeindevertretung und allen Mitgliedern des Seniorenbeirates für die große Unterstützung seit Bestehen des Beirates.

Die Nominierung seiner Nachfolgerin Traude Vidrich wurde von allen Seiten begrüßt. Wie Bgm. Erwin Eggenreich und Sozialreferentin Michaela Bauer abschließend unterstrichen, werde es ihr sicher gelingen, in die Fußstapfen von Josef Kornberger zu treten, dann aber auch eigene Spuren zu hinterlassen.

Gütl

Willkommen bei den „Bunten Knöpfen Weiz“



Hausherren, Politiker, Pädagogen und ihre kleinen Schützlinge freuen sich über die neuen Kindergartenräumlichkeiten.

Mit der Eröffnung der „Bunten Knöpfe Weiz“ hat Anfang September eine weitere, aufgrund der steigenden Kinderzahlen dringend benötigte Kinderbetreuungseinrichtung in unserer Stadt ihre Pforten geöffnet.

Die adaptierten Räumlichkeiten im Gebäude der Steuerberatung Moharitsch am Südtiroler Platz 3 bieten Bettina Bauernhofer und ihrem Team die Möglichkeit, insgesamt 18 Kinder von 2 bis 6 Jahren in einer alterserweiterten Gruppe zu betreuen. Auch ein kleiner Freiluftbereich steht den Kindern im Hof zur Verfügung.

Heiß begehrt bei ihren kleinen Schützlingen waren natürlich die von den Eröffnungsgästen als Einstandsgeschenke mitgebrachten Laufräder!

Gütl



Großprojekte für Familien

Der Sommer ist vorbei – ich hoffe, es gab Gelegenheiten zur Erholung. Was die Dynamik in unserer Stadt angeht, kann man wahrlich nicht von einer „Sommerpause“ sprechen. Viel hat sich getan in den letzten Wochen und Monaten.

Unter den vielen Bauprojekten möchte ich eines besonders erwähnen: das „Quartier e“ beim Bundesschulzentrum. Im WEIZ PRÄSENT vom Oktober 2018 auf der Titelseite angekündigt, ist der Bau mittlerweile weit fortgeschritten. Herzstück des Projekts ist das JUFA Hotel in Verbindung mit dem neuen Schülercampus, der seit Beginn des neuen Schuljahrs in Betrieb ist und eine neue Wohnqualität für die Schülerinnen und Schüler bringt sowie unsere Stadt als Bildungsstandort weiter attraktiviert. Gerade für Familien mit Kindern ist das Projekt von großem Interesse – wird doch ein Indoor-Abenteuerspielplatz auch bei wenig einladendem Wetter die Möglichkeit bieten, seinen Kindern Bewegung, Spiel und Spaß zu ermöglichen – neben dem funergyPARK ein weiteres tolles Angebot!

Ganz besonders freut es mich, dass ein neuer Kindergarten seinen Betrieb aufgenommen hat: die „Bunten Knöpfe Weiz“ am Standort Südtiroler Platz, geleitet von Bettina Bauernhofer. Kaum etabliert, ist die Gruppe bereits voll belegt. Weiz wächst und Weiz ist eine junge Stadt. Auch wenn es nicht immer einfach ist, Standorte zu finden, ist die Bereitstellung von ausreichenden Kinderbildungs- und -betreuungsstätten wohl eine der schönsten Herausforderungen der Kommunalpolitik. Egal ob in den Kinderkrippen, Kindergärten oder bei Tagesmüttern – hier wird ein wichtiger Grundstein für die gedeihliche Entwicklung unseres Nachwuchses gelegt.

Ich wünsche dem Team des neuen Kindergartens sowie allen Kindern und Eltern einen tollen Start!



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie

VS Weizberg: Energievoller Start ins neue Schuljahr



Mit der Forschungsfrage „Wie können Fahrräder zum Umweltschutz beitragen? besichtigten gleich zu Beginn des neuen Schuljahres die 4c-Klasse der Volksschule Weizberg eine WeizBike-Station.“

WeizBike-Initiator und StR Ingo Reisinger erklärte den Kindern das innovative Fahrradverleihsystem und beantwortete alle Fragen, so dass die SchülerInnen nun die Forschungsfrage weiter vertiefen können. Das Ergebnis daraus ist Teil einer Info-Broschüre, die durch alle 18 Energieschaupunkten der Stadt Weiz – das WeizBike-System ist einer davon – führt.

Kinder müssen erst einmal verstehen, was Energie ist und warum man damit verantwortungsvoll umgehen sollte. Genau hier setzt die Stadt Weiz in Zusammenarbeit mit den Neuen Mittelschulen und den Volksschulen sowie dem Innovationszentrum W.E.I.Z. mit dem Projekt „Energieschaupunkte Weiz“ an.

Das Projekt wird vom Land Steiermark gefördert und gibt Kindern die Möglichkeit, Energie selbst zu entdecken – dazu braucht es kein Forschungslabor.

volkshilfe. 
SENIORENZENTRUM
Weiz

Spiel und Spaß in den Ferien



Plantschen im Bach – Immer besonders beliebt!



Ernstere Blicke und coole Sonnenbrillen – das waren die heurigen Volleyballstars.



Beim Schmiede-Workshop ging es heiß her und es flogen die Funken.

Der Sommer neigt sich nun dem Ende zu, die junge Generation der Stadt Weiz erlebte viel.

Mehr Kinder denn je nahmen beim Weizer Sommerferienprogramm teil, insgesamt 550 Kinder verbrachten den ganzen Sommer bei diversen Kursen in allen Bereichen wie Sport, Basteln und einfach die Freizeit genießen.

„Ich organisiere die Kreativtage in Krottendorf nun seit mehr als zehn Jahren und jedes Mal sind es drei lustige Tage, an denen Kinder von vier bis 13 Jahren gemeinsam spielen, lachen, und viel Spaß haben! Mir selbst gefallen alle Themenschwerpunkte wie kreatives Gestalten, Bewegung, Rock'n'Roll, Entspannung usw. sehr gut, aber das Wald- und Bacherlebnis ist immer ein Highlight! Viele Kinder könnten dort den ganzen Tag verbringen und genießen es sehr sich in der freien Natur zu bewegen! Auch für mich ist diese Arbeit mit meinem Team sehr schön!“, so Mag. Karin Traussnig-Stacherl.

Vielen Dank an die Trainer, Kursleiter, die Stadtservice-Mitarbeiter und Gernot Schoberer für die Organisation und den reibungslosen Ablauf. Natürlich auch ein großes Dankeschön an die Eltern und Kinder.

Trajan



Die kleinen Abenteurer in der Grasslhöhle.



Beim Programmpunkt „Aus Alt mach Neu“ wurden aus alter Kleidung neue Meisterwerke.



Das Ferienprogramm zeigte auch, wie akrobatisch die Kinder heuer waren.

Wir stellen vor...



Seit der Startveranstaltung „GO“ ist **Manuel Tauscher** bei uns, der Jungen Stadt Weiz als Filmemacher und Fotograf tätig und hilft uns u.a. auch bei Social Media Beiträgen. Auch bei den Auf- und Abbauarbeiten sämtlicher Veranstaltungen greift er uns tatkräftig unter die Arme. Außerdem hat Manuel bereits ein eigenes Unternehmen „M7TProduktionen“, mit diesem ist er in der ganzen Steiermark unterwegs und produziert Filme für die Stadt Weiz sowie Vulkan TV.

Name und Alter: Manuel Tauscher, 19 Jahre

Schule: HTL Weiz

Motto: Selbst ein Wolkenkratzer hat einmal als Keller angefangen!

Berufswunsch: Umwelttechniker

Lieblingssportarten: Radfahren, Laufen, Klettern und Sport generell mit dem Ziel, einen Triathlon auf der Ironman-Distanz zu absolvieren!

Zitat: „Na, kau ned sei!“ „Geht scho irgendwie!“

Das war unser Trachtenpärchen 2019



Das kreative Gewinnerfoto

Gemeinsam mit dem Weizer Herbstfest gab es heuer erstmalig ein Gewinnspiel, wo das Weizer Herbstfest-Trachtenpärchen gesucht wurde.

Jugendliche konnten kreative Pärchenfotos einschicken und ein Lederhosenoutfit vom Landring für sich und den Partner gewinnen. Sei es Radfahren, Laufen



Foto: Laura

Das Trachtenpärchen in ihrem neuen Lederhosen-Outfit

oder Tennis spielen – Michaela und Stefan teilen viele Gemeinsamkeiten. Das Pärchen nahm zum ersten Mal an einem Gewinnspiel der Jungen Stadt Weiz teil und wie es das Schicksal so wollte, wurden die zwei zu unserem Trachtenpärchen gekürt. Michaela und Stefan trifft man bei Festen jeglicher Art und heuer waren sie auch beim Weizer Herbstfest als unser Trachtenpärchen unterwegs. Ihre Liebesgeschichte begann beim Kasernernfest in Feldbach und die zwei wird man auch weiterhin bei Festen antreffen, nur eben in ihrer neuen Tracht.

Laura

#Jugendhaus

Angebote im Oktober



- Sa. 05.10. 15 Uhr | 20 Jahre Jugendgemeinderat
- Mi. 09.10. 15 Uhr | Das fast perfekte Dinner
- Sa. 12.10. 14 Uhr | Jugendgemeinderatsausflug
- Mi. 16.10. 15 Uhr | Do-It-Yourself: Kerzen-Upcycling
- Sa. 19.10. 15 Uhr | Chillout-Zone
- Mi. 23.10. 15 Uhr | Gaming-Day
- Mi. 30.10. 15 Uhr | Halloween-Special

Kiddies Days für alle von 9-12 Jahren:

- Di. 08.10. 15 Uhr | Turnier-Nachmittag
- Di. 15.10. 15 Uhr | Kerzen-Tropf-Figuren
- Di. 22.10. 15 Uhr | Spielenachmittag
- Di. 29.10. 15 Uhr | Halloween-Special: Kürbisschitzen
- Di. 05.11. 15 Uhr | Kinderparlament

Infos und Anmeldungen:

Jugendhaus Area52 Weiz
Franz-Pichler-Straße 17
03172 / 2319 – 850
0664 / 60931850
area52.weiz.at
jugendhaus@area52.weiz.at

Öffnungszeiten:

Mo. 12:30-14:30 Uhr | Learning-Point
Di. 13-17 Uhr | Kiddies Day
Do. 15-19 Uhr | Offener Betrieb
Fr. 14-20 Uhr | Offener Betrieb
Mi.+Sa. | Project Days mit Öffnungszeiten laut aktuellen Ankündigungen



Macht mit bei unserem Halloween-Special: Kürbisschnitzen und Gruselessen

**Wann: Dienstag, 29.10. ab 15 Uhr
Mittwoch, 30.10. ab 15 Uhr**

**Wo: Jugendhaus Area52 Weiz
Franz-Pichler-Straße 17**

Für alle in Verkleidung gibt es
„Trick or Treat-Goodies“ :)

So sehen Sieger aus!



Trajan Traussnig, Paul Dohr, Kerstin Färber, Nadine Schweiger, Julian Macher, Vzbgm. Iris Thosold (v.l.n.r.)

Das sind die Gewinner unseres Sommergewinnspiels „Mein Lieblingsplatz“.



VORTRAG
GLÜCKLICH LEBEN
So finden auch Sie zu Ihrem Glück
Leben präsentiert
Manfred Rauchensteiner
Glücksforscher | Emotionstrainer
10.10.2019 19.30 UHR
KUNSTHAUS WEIZ
Tickets: Raiffeisenbank | **10€ ticket.com**
Bekannt aus: **4** **6** **Karlich**
Anzeige



Impuls-Vortrag: Ali Mahlodji „Die Zukunft ist jetzt“ 9.10. | 19 Uhr | Kunsthaus Weiz | Eintritt frei



Ein Abend mit Ali Mahlodji zu Fragen der Zukunft und was wir in unseren Rollen als Führungskraft, MitarbeiterIn, Eltern, SchülerIn oder UnternehmerIn dazu beitragen können und warum der Erfolgsfaktor Mensch wichtiger ist denn je.

Kernteam-Treffen bildungweiz

16.10. | 17 - 20 Uhr | W.E.I.Z. | Eintritt frei

Das Kernteam der Initiative bildungweiz trifft sich zu Austausch und Weiterentwicklung. Bei Interesse zur aktiven Teilnahme Mail an kontakt@bildungweiz.at

Impuls-Vortrag: Rosemarie Höller „Kinder... ich hab's mir leichter vorgestellt!“

6.11. | 19 Uhr | Garten der Generationen | Eintritt frei



Foto: Korntheuer

Wie wir die Bedürfnisse unserer Kinder, aber auch von uns Erwachsenen, besser erkennen und verstehen können. Und warum es dann vielleicht leichter wird.

Vorpremiere und Publikumsgespräch mit dem Regisseur: „BUT BEAUTIFUL“

11.11. | Dieselkino Gleisdorf | Tickets an der Kinokasse
In seinem neuesten Film sucht Erwin Wagenhofer das Schöne und Gute und zeigt Menschen, die ganz neue Wege beschreiten. Wie könnte ein gutes, ein gelungenes Leben aussehen? Infos: www.but-beautiful-fim.com

Info-Abend für Eltern, Lehrende und SchülerInnen: Mehrstufenklasse trifft Lernbüros

12.11. | Europasaal | Eintritt frei

In Kooperation mit bildungweiz arbeitet eine Gruppe von Eltern und Lehrenden an der Gestaltung eines neuen Unterrichtskonzeptes an einer Weizer NMS, das im Schuljahr 2020/21 umgesetzt werden könnte.

Infos & Anmeldung: www.bildungweiz.at/infoabend



Leben ist Veränderung – Weizer Bildungsregion in Bewegung

Der Alltag hat uns wieder, das gibt uns auch Sicherheit und Orientierung. Leben ist aber auch Veränderung: So möchte ich Ruth Sackl, unserer bisherigen Direktorin der Volksschule Weizberg, alles Gute für ihren Ruhestand wünschen und ihr für ihr Engagement danken. Mit der vorläufigen Leitung der VS am Weizberg wurde **Mag. Karin Traussnig-Stacherl** betraut. Ihr wünsche ich viel Gestaltungsfreude mit ihrer neuen Aufgabe.

An unseren Schulen ist lebendige Veränderung spürbar: Der neue Schulversuch der Ganztageschule an der VS in Weiz-Europa-Allee wird sehr gut angenommen und es gibt bisher nur positive Rückmeldungen. Kinder und Eltern erleben eine spürbare Entlastung der Nachmittagszeit, da die Kinder die Familienzeit als „schulfreie“ Zeit gestalten können.

In der Musikmittelschule Weiz wird innerhalb der Schulstufen intensiv über alle Unterrichtsgegenstände vernetzt projektorientiert gearbeitet. Tablets und andere digitale Medien werden verstärkt in den Unterricht eingebunden. Individuelle Lernzeiten ermöglichen den Schülerinnen und Schülern entsprechend ihrer Begabungen zu lernen. Erstmals wird an der Sportmittelschule Weiz in den ersten und zweiten Klassen in Englisch und teilweise auch in Deutsch in einem EDV-unterstützten Modulsystem unterrichtet. Das ermöglicht individuelle Förderung und Forderung einzelner SchülerInnen.

Ich freue mich auf einen bunten Bildungsherbst und lade Sie ein, zu unseren Veranstaltungen zu kommen!

Besonders hervorheben möchte ich den Impulsvortrag von Rosemarie Höller mit dem Titel „Kinder... ich hab's mir leichter vorgestellt!“ am **6.11.** um 19 im Garten der Generationen. Besonders stolz bin ich, Sie zur Vorpremiere des neuen Wagenhofer-Filmes „BUT BEAUTIFUL“ mit anschließendem Publikumsgespräch mit dem Filmemacher am **11.11.** ins Dieselkino nach Gleisdorf einladen zu dürfen!

Ich wünsche uns allen Vertrauen in unsere Kinder und Zuversicht in den Zeiten des Wandels und freue mich auf Gespräche und Austausch mit Ihnen!

PS: Einen Überblick über unsere Herbstveranstaltungen gibt's im druckfrischen Bildungsflyer unter www.weiz.at/bildung/bildung – auch als Download!



StR Franz Frieß
Referent
für Bildung und Innovation

Schulstartpaket für alle Taferlklassler



Foto: Gütl

Aufgeregte Kinder, erwartungsvolle Eltern, hochmotivierte PädagogInnen... die alljährlichen Begleiterscheinungen des ersten Schultags.

Damit den SchülerInnen in den insgesamt sechs ersten Klassen in den beiden Weizer Volksschulen ein optimaler Start ihrer Schullaufbahn gelingen kann, erhielten auch heuer alle Taferlklassler von der Stadtgemeinde Weiz ein kostenloses Schulstartpaket mit allen notwendigen Schreib-, Zeichen- und Malunterlagen. Diese Aktion dient auch dazu, die Geldbörse der Eltern zu entlasten! Natürlich ließen es sich Bgm. Eggenreich, Vzbgm. Mag. Thosold und Bildungsreferent Frieß nicht nehmen, den Kindern und ihren Eltern einen guten Start ins Schuljahr zu wünschen und ihnen die Startpakete inklusive praktischem Weiz-Leinensackerl zu überreichen.

Gütl

Spiel und Spaß beim Tag der Vereine 2019

Ein herzlicher Dank sei den beteiligten Vereinen sowie den Weizer Schulen für die aktive Teilnahme am Tag der Vereine 2019 ausgesprochen.





Radfahren für Genießer



Die Premiere von „ridearoundWEIZ“ ist geglückt. Rund 80 Radler auf allen Fahrradtypen – E-Bike, Rennrad und Mountainbike – absolvierten in gemütlichem Tempo eine der beiden Strecken.

Die lange Strecke führte über 60 km über die Brandlucken, die kürzere mit 35 km über Puch bei Weiz. Im Anschluss gab's vom Wirtshaus „Zur goldenen Krone“ Luigis herrliche Pasta und die vom Stadthotel gesponserten Getränke. Bei diesem Event ging es vor allem darum, die herrliche Gegend um Weiz ohne Zeitdruck zu genießen.

Nach dem Erfolg dieses Premierenradevents ist der Termin für 2020 mit dem 12.9. auch bereits in Planung.



Fotos: Gütl

Die Eissaison beginnt...



Foto: Gütl

Gerade rechtzeitig zum Beginn des Eishockey-Trainings der Bulls Weiz wurde die neue Eisaufbereitmäschine in der Stadt-/Eishalle in Betrieb genommen.

Mit diesem hochmodernen Gerät der Fa. engo aus Südtirol kann nun sichergestellt werden, dass den Eissportlern eine völlig gleichmäßige Eisfläche zur Ausübung ihres Sports zur Verfügung steht. Eine weitere Besonderheit: Die neue Maschine wird elektrisch angetrieben, was zukünftig für bessere Luftqualität in der Weizer Eishalle sorgen wird!

Gütl



**2. NOVEMBER 2019
SAISONSTART**

Eissport in der Weizer Stadthalle
Eislaufen, Eiskunstlauf, Eishockey, Short Track, Stocksport



**WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at**

Telefon: 03172 5433
www.weiz.at



Weiz
Energie findet Stadt

Volleyball Topspiele in Weiz



Ein Sportereignis der Sonderklasse findet am 6.10. um 19 Uhr in der Sporthalle II Offenburger Gasse statt.

Das Erstliga-Herrenteam des VBC TLC Weiz fordert den amtierenden österreichischen Volleyballmeister und Champions League-Teilnehmer Aich Dob im Österreichischen Volleyball-Cup. Das Team des VBC TLC Weiz wird heuer alles geben, um gegen die Top-gesetzten Kärntner zu gewinnen und die nächste Runde im Austrian Volley Cup zu erreichen.

Mit der zweiten Herrenmannschaft des VBC TLC Weiz kehrt nun die 2. Bundesliga nach Weiz zurück. Auf Grund eines Rücktrittes einer Bundesligamannschaft rücken die Weizer Herren nach und bestreiten ihre Spiele in der zweithöchsten österreichischen Liga.

In Topspielen trifft das Team Weiz 2 auf die Wiener Hotvolleys, Aich Dob 2, UVC Graz 2, Klagenfurt 2 sowie auf Hartberg und weitere österreichische Spitzenmannschaften. Für Spannung und Klasse ist also gesorgt. Mit dem begeisterten Weizer Publikum im Rücken dürfte das Team Weiz 2 für einige Überraschungen gut sein.

Die beiden Damenteams des VBC TLC Weiz bestreiten als Spielgemeinschaft mit Passail die Meisterschaft wie schon in der vergangenen Saison in der 1. und in der 2. Landesliga.

Die ersten Heimspiele finden am 13.10. gegen Bad Radkersburg und Oberschützen statt.

Infos: www.vbc-weiz.com



TC Weiz siegt im Mixed Team Cup 2019



Tobias Eitljörg-Scholz, Lisa Hofbauer, David Schellnegger, Lisa Klock (v.l.n.r.) Nicht auf dem Foto: Daniel Hofbauer, Alexander Rechberger, Fabian Zotter, Bianca Hierzer, Nina, Klock, Kristina Gross

Der TC Weiz kürt sich in der Neuauflage des Mixed-Bewerbs zum Sieger.

Nach einigen Jahren Pause wurde heuer im Juli und August ein Mixed Team-Cup ausgetragen. Sechs Vereine starteten in die Neuauflage und matchten sich um den Mixed-Cup 2019, der auch zur ITN-Wertung zählte. Gespielt wurden jeweils zwei Damen- und zwei Herren-Einzel sowie zwei Doppelmatches – entweder als Damen-, Herren- oder Mixed-Doppel. Die Spielerinnen und Spieler des TC Weiz konnten alle Begegnungen für sich entscheiden und somit den Titel nach Weiz holen. Eine Austragung des Mixed Team Cups ist auch im kommenden Jahr wieder geplant. Die Teilnahme ist für alle STTV-Mitgliedsvereine kostenlos möglich.

Deutschlandlauf 2019

1.300 km – 19 Tage. RTR Weiz-Ultraläufer Norbert Taucher nahm am Laufevent quer durch Deutschland teil.



Dabei mussten die 41 TeilnehmerInnen in 19 Tagesetappen Strecken zwischen 22 und 88 km zurücklegen um Deutschland von Nord nach Süd zu durchqueren. Geschlafen wurde meist in Sporthallen oder Gemeinschaftsräumen, betreut von Sportvereinen und den Gemeinden. Von den 41 kamen schließlich 21 ans Ziel in Garmisch-Partenkirchen. RTR-Athlet Taucher, der heuer schon den Ironman in Klagenfurt absolviert hat, war der einzige Österreicher, der teilnahm und unter den Top 10 platziert war. Für die rund 1.300 km benötigte er 187 Stunden und 23 Minuten, was den großartigen 9. Gesamtrang bedeutete.



Mnozil Brass in Weiz

Die Namen von Bands sind manches Mal recht eigenartig: so geht der Name Mnozil Brass auf das Gasthaus Mnozil – sprich „Nozil“ – in Wien zurück. Dieses Gasthaus steht im 1. Wiener Bezirk, direkt gegenüber der Musikhochschule. Dort fanden sich in den 1990er Jahren sieben junge Blechbläser, Studenten der Hochschule, zusammen und gründeten besagte Band. Die Musiker entwickelten einen Musikstil, der einzigartig ist: Klassik, Folklore und Pop gemischt mit musikalischer Respektlosigkeit und Humor. Jeder der sieben Musiker ist studierter Orchestermusiker und hat längere „Lehrzeiten“ bei heimischen Trachtenkapellen absolviert. Ihre Musik steht auf allerhöchstem Niveau und wird immer wieder durch Brachialhumor unterbrochen: musikalische Gags am laufenden Band, die aberwitzigsten Instrumente werden eingesetzt und ab und zu tritt einer der Musiker sogar als Zauberünstler in Aktion.

Die Band Mnozil Brass ist mittlerweile zu einem Publikumsliebbling geworden. Konzerttermine in ganz Europa und auch in den USA zeigen eines: Das Publikum ist von der Performance von Mnozil Brass restlos begeistert. Ausverkaufte Konzerthäuser in Metropolen wie Paris, Hamburg oder Zürich geben davon Zeugnis. Ein amerikanischer Musikkritiker lobt vor allem die Vielseitigkeit der Gruppe und schätzt neben der hohen musikalischen Kompetenz deren schauspielerischen Fähigkeiten. Im Originalton: „I have never seen a group use mainstream entertainment as a springboard for this multi-layered process.“

Mnozil Brass konzertiert am **Samstag, dem 12. Oktober um 20 Uhr** im **Weizer Kunsthaus**.

Vernissage zur Ausstellung „Baukultur & Denkmalschutz“

**Mi., 6.11., 18 Uhr in der Aula der NMS
Offenburgergasse**

Kooperationsprojekt des Weizer Kulturreferates mit dem Verein BauKultur Steiermark und der Baubezirksleitung Oststeiermark

Der Verein BauKultur Steiermark vergibt alle zwei Jahre die GerambRose an beispielhafte Projekte für die gemeinsame Leistung von PlanerInnen, Bauherrschaft und Ausführenden. Die GerambRose 2018 widmete sich den drei Themenschwerpunkten „Öffentliche Räume“, „Gemeinschaftliche Räume“ und „Private Räume“ sowie der Sonderkategorie „GerambRose-Klassiker“.

Neben der Würdigung besonderer Bauleistungen sind die Förderung qualitätsvoller Baukultur sowie die Vernetzung von an Baukultur interessierten Personen und Institutionen zentrale Ziele des Vereins. Durch die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit soll ein breiteres Bewusstsein für baukulturelle Qualität gefördert werden.



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

Kulturgenuss & Kulinarik



Foto: Gütl

Ein Besuch im Kunsthaus lässt sich hervorragend mit einem guten Abendessen davor kombinieren. Das Restaurant Plotzhirsch im Alten Rathaus bietet dafür den perfekten Rahmen. Wählen Sie aus drei verschiedenen Menüvariationen (Fleisch, Fisch, Vegetarisch), die liebevoll vom Plotzhirsch-Küchenteam zusammengestellt werden. Beim Konzert mit dem Grazer Klaviertrio am 11. Oktober kann das Pre-Concert-Dinner übrigens auch über Ö-Ticket gleich mit dem Konzertticket mitgebucht werden.

Reservierungen: Restaurant Plotzhirsch
(Tel. 03172/46 660)



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>

Leser und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Monats



Steffi, Markus und Larissa:

Die Stadtbücherei Weiz feierte Anfang September ein Jahr Unterstützung durch die Lebenshilfe Weiz. Ein Dank geht an Steffi, die uns am PC bei der Einarbeitung unserer Bücher hilft, an Markus, der uns die Bücher schlichtet, und an Larissa, die Steffi und Markus bei ihrer Arbeit auf liebevolle Art und Weise unterstützt. Drei wunderbare Menschen von der Lebenshilfe Weiz, die aus dem Bücherei-Team nicht mehr wegzudenken sind. Natürlich nutzen die drei auch das große Angebot der Bücherei. Markus schmökert vorzugsweise in Kochbüchern, Steffi liebt Krimis und Larissa taucht gerne in die Welt des Reisens ein.

Die Stadtbücherei Weiz feierte Anfang September ein Jahr Unterstützung durch die Lebenshilfe Weiz. Ein Dank geht an Steffi, die uns am PC bei der Einarbeitung unserer Bücher hilft, an Markus, der uns die Bücher schlichtet, und an Larissa, die Steffi und Markus bei ihrer Arbeit auf liebevolle Art und Weise unterstützt. Drei wunderbare Menschen von der Lebenshilfe Weiz, die aus dem Bücherei-Team nicht mehr wegzudenken sind. Natürlich nutzen die drei auch das große Angebot der Bücherei. Markus schmökert vorzugsweise in Kochbüchern, Steffi liebt Krimis und Larissa taucht gerne in die Welt des Reisens ein.



Foto: Eisenberger

Tipps von Karin Raminger

„Österreich liest“ Treffpunkt Bibliothek

Das größte Literaturfestival Österreichs geht vom 14. bis 20.10. in die 14. Auflage: „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“.

Im ganzen Land werden die Bibliotheken und das Lesen gefeiert:



Vorlesestunden für Kindergarten- und Volksschulkinder

Di. 25.9., Mi. 16.10., Do. 17.10. | jeweils 16 bis 17 Uhr | Keine Anmeldung | Kein Kostenbeitrag!

Lesekuschelzeit für Kleinkinder von 0 – 3 Jahre

Fr. 11.10. | 9.30 – 10.30 Uhr | Begleitperson erforderlich!

Kniereiter und Fingerspiele, Kinderlieder, Fühl- und Pappbücher erkunden...

Anmeldung: Tel. 03172/2319-600, -603

Bibliothek am Weizberg



Veranstaltungstipps

Der etwas andere Jakobsweg – Ein Krebstagebuch

Eva Hölbling erzählt über ihren persönlichen Jakobsweg.

Do. 17.10., 19 Uhr, Pfarrsaal am Weizberg

Eintritt: freiw. Spende zugunsten der Österr. Krebshilfe

Kindertheater mit Elfi Scharf: „Gans daheim“

Fr. 25.10., 15.30 Uhr, Pfarrsaal am Weizberg

Für Kinder ab 3 J., Eintritt: € 4,-.

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr,

Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Don Carlos

Oper in vier Akten, Libretto von Joseph Méry und Camille du Locle nach Friedrich Schillers dramatischem Gedicht. In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Sa., 16.11.2019, 19.30 Uhr,

Opernhaus Graz

Anmeldeschluss: Donnerstag, 24.10.2019

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

• Kulturbüro, Rathausg. 3, Nathalie Wagner, Tel.

03172/2319-614 (9-13 Uhr), nathalie.wagner@weiz.at

• Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz

T. 03172/41 236 (ab 19 Uhr)



EKiZ im Oktober 2019



Anmeldungen:

EKiZ-Büro, www.ekiz-weiz.at
T. 03172/44606 oder 0664/9440 142
Mo-Do v. 8-11 Uhr, Do v. 14-17 Uhr

Schwangerschaft & Geburt

Sa. 19.10./So. 20.10., 9 – 14 Uhr: **Geburtsvorb. f. Paare**, 2 EH
Mo. 21.10., 8,30 – 10,30 Uhr: **Stoffwindelworkshop**
ab Mo. 4.11., 19 – 21 Uhr: **Yoga für Schwangere**, 8 EH
ab Di. 5.11., 16,30 – 19 Uhr: **Geburtsvorb. m. Hebamme**, 4 EH

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys u. Kleinkindern, Tragetuchverleih u. -beratung**
Di. 9 – 10,30 Uhr: **Stillgruppe**
Mi. 9 – 10,30 Uhr: **Babygruppe**
ab Mo. 7.10., 11 – 12 Uhr: **Mama & Baby Yoga**, 5 EH
ab Do. 7.11., 11 – 12 Uhr: **Rückbildungsgymn. m. Baby**, 5 EH

Für Kinder

Mo., Di. Do., 8,30 – 10,30 Uhr: **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren**
Do. 10.10., 15 – 18 Uhr: **Kochen wie ein Profi**
ab Do. 10.10., 15,30 – 16,30 Uhr: **Kinderyoga Tralala**
Fr. 11.10., 16 Uhr: **Kasperltheater**
ab Do. 17.10., 9 – 10 Uhr: **Hits für Kids**, 5 EH
ab Mi. 23.10. u. ab Fr. 25.10., 8,30 – 11,30 Uhr: **Die Maxis – Wir schnuppern Kindergartenluft**, je 6 EH
ab Mi. 23.10., 16 – 18 Uhr: **Schwimmkurs f. Fortgeschrittene**
ab Mi. 6.11., 16,30 – 17,30 Uhr: **Bewegungsbaustelle – Alle Sinne in Bewegung**, 6 EH
ab Do. 7.11., 8,30 – 10 Uhr: **Montessori im Alltag „Hilf mir, es selbst zu tun“**, 4 EH

Für Frauen und Familien

Sa. 19.10., 8 – 12 Uhr, Garten d. Generationen: **Flohmarkt**
ab Mi. 9.11., 16.45 – 17.45 Uhr: **Mama Yoga**, 5 EH

Vorträge/Workshops

Do. 10.10., 9 Uhr: **Schlafen und Stillen**
Mo. 14.10., 8,30 – 10 Uhr: **Kinderwickel u. Hausmittel**
Mo. 14.10., 15 – 18 Uhr: **StGKK-Workshop: Richtig essen von Anfang an**
Di. 15.10., 17 Uhr: **Tragen von Baby und Kleinkind**
Do. 17.10., 18 Uhr: **Lass mich in Ruh – Mein Kind auf dem Weg zum Erwachsenwerden**

Do. 24.10., 15 – 17,30 Uhr: **Workshop Kinderernährung**
Mi. 6.11., 15 Uhr: **Eltern sein – auch nach der Trennung**
Mi. 6.11., 19 Uhr: **Infoabend Montessori**

Sport im Oktober 2019

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – WAC Amateure
Fr. 11.10., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – Sturm Graz Amateure
Fr. 25.10., 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Oberliga Ost/Süd

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – TUS Bad Waltersdorf
Fr. 4.10., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SV Magna ELIN Motoren Krottendf. – FC Gleisdorf 09 II
Fr. 18.10., 19 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Meisterschaftsspiel Unterliga Ost

SC ELIN Weiz II – Großsteinbach
Sa. 12.10., 17 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz II – Sonnhofen
Sa. 26.10., 15 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Frauenfußball

Meisterschaftsspiele 2. Frauen-Bundesliga

SV Krottendorf Wildcats – FC Altera Porta
Sa. 12.10., 18 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

SV Krottendorf Wildcats – Union LUV Graz
Sa. 26.10., 17 Uhr, ELIN Motoren Arena Preding

Kampfsport

Rise of Spartans 5

Fightclub 300
Sa. 19.10., 17,30 Uhr, Volkshaus

Fechten

Steirische Jugendmeisterschaft 2019/20

So. 6.10., 9 Uhr, Sporthalle II Offenburgergasse

Volleyball

Austrian Volley Cup

VBC TLC Weiz – Aich Dob
Sa. 6.10., 19 Uhr, Sporthalle II Offenburger Gasse

Veranstaltungen im Oktober 2019

Mi & Sa
7-11 Uhr
Bauernmarkt Weiz
Hauptplatz Weiz

jeden Mo
17 - 18 Uhr
Entspannen am Nachmittag mit Barbara Vorraber
Garten der Generationen/Seminarraum
Info: Tel. 0664/5085 959

jeden Mi & Do
19 Uhr
Pilates mit Monika Klamler
Garten der Generationen/Seminarraum
Tel. 0664/3143 804

jeden Fr
6.45 - 7.45 Uhr
Entspannt in den Tag mit Barbara Vorraber
Servicestelle Krottendorf/Gemeindesaal
Info: Tel. 0664/5085 959

Do 3.10.
19.30 Uhr
Vernissage: Maret Amtmann
Weberhaus/Galerie

Die Ausstellung läuft bis 25. Oktober.
Info: Dr. Georg Köhler (Tel.: 0664/60 931 621)

Fr 4.10.
17 Uhr
Kunstaktion: „Teichkunst – Kunstteich“
Landschaftspark Hofbauer

Ausstellung, Projektion, Theater, Musik u.v.m.
Info: Dr. Georg Köhler (Tel.: 0664/60931 621)

Fr 4.10.
19 Uhr
Solokonzert: Andreas Pöttler „Gitarrenklänge aus Spanien & Südamerika“
Europasaal

Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Sa 5.10.
6 - 16 Uhr
Großer Flohmarkt
Schwimmbad Weiz/Parkplatz

Tische sind selbst mitzubringen! Für Speisen und Getränke ist gesorgt! Anfragen: Tel. 0677/3139 4834 od. 0664/5126 566 (Keine Vorreservierung!)

Sa 5.10.
14 - 22 Uhr
Jubiläum: 3 Jahre Stadtmuseum Weiz
Stadtmuseum, Elingasse 10

Sonderführungen um 18 und 20 Uhr.
Info: Harald Polt (Tel. 0664/60 931 255)

Sa 5.10.
18 Uhr
Barockmusik-Konzert: Schüler der MS Weiz & des J.-J.-Fux-Konservatoriums Graz
Taborkirche

Info: Musikschule Weiz (Tel. 03172/2227-604)

Sa 5.10.
20 Uhr
HLW-Maturaball 2019: „Monopoly – Nach 5 Jahren beginnt ein neues Spiel“
Kunsthhaus

TOP-TIPP
Deine junge Stadt

Musik: „Austria4You“, DJ „Heda den kennt jeda“.

Mo 7.10.
19 Uhr
Meditation für inneren Frieden, Freude und Fülle
Treffpunkt Bewusst Sein, Wegscheide 2

Jeden Mo. u. Di. um 19 Uhr. Infos: Maria Theresia Weber (Tel. 0664/4210 068 od. maria.theresia8@gmx.at)

Di 8.10.
17 - 18 Uhr
Schnupperstunde & Kursstart: Hatha Yoga
Volksschule Weiz

Anmeldung & Info: Mag. Hanna Lindermuth (Tel. 0650/6328 338)

Mi 9.10.
19 Uhr
Bildungsvortrag: Ali Mahlodji „Zukunft ist Jetzt“
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Eintritt frei! Infos: bildung@weiz.at

Do 10.10.
19.30 Uhr
Vortrag: Glücklich leben – So finden auch Sie zu Ihrem Glück
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Vortragender: Glücksforscher u. Emotionstrainer Manfred Rauchenstainer. Veranstalter: LAGLER Entertainment (Tel. 0664/1159 355)

Do 10.10.
19.30 Uhr
Kabarett: Sturm & Witz 2019
Weberhaus/Jazzkeller

Das stürmische Kabarett der Lientheatergruppe „Die Gaukler“. Weitere Vorstellungen: 11.10., 12.10., 17.10., 18.10., 19.10.2019. Info u. Karten: Tel. 0664/3991 942

Fr 11.10.
15-18 Uhr
Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
Info: 03172/2319-650

Fr 11.10.
19.30 Uhr
Kammermusik-Konzert: Grazer Klaviertrio mit Nicole Rinnerhofer
Kunsthhaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal





Das 1997 gegründete Ensemble lädt ein auf eine Reise zu slawischem Trauerglück (Gustav Mahler), österreichisch-klassischer Vollendung (Wolfgang Amadeus Mozart) und ungarischem Feuer (Johannes Brahms). Moderation: Harald Haslmayr. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Fr 11.10.
19.30 Uhr
**Vernissage:
FUNAMBULI**
Kunsthaus/Stadtgalerie

Eine Gruppenausstellung von KOMM.ST. Dauer der Ausstellung bis 31.10.2019. Info: Dr. Köhler (Tel. 0664/60 931 621)

Fr 11.10.
19.30 Uhr
Kabarett: Martin Kosch „Wenn das die Lösung ist, will ich mein Problem zurück“
Garten der Generationen



Eine zweistündige Lach und Staungarantie mit dem Grazer Wuchtelkaiser und zweifachen österreichischen Staatsmeister in Comedy Magic. Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

Fr 11.10.
20 Uhr
11-Jahres-Feier im Café Weberhaus
Café Weberhaus
Info: Tel. 03172/44 446

Fr 11.10.
20 Uhr
**Konzert:
„The Tarantino Experience“ LIVE**
Billard „The Irish Pub“

Eintritt frei! Info: Tel. 03172/3360

Sa 12.10.
8 - 13 Uhr
**Bauernmarkt Weiz
Hauptplatz: Herbstfest**
Hauptplatz Weiz

Köstlichkeiten rund um die Wurst mit Herbstbier sowie Kaffee & Kuchen. Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172/2319-650)

Sa 12.10.
20 Uhr
**Konzert:
Mnozil Brass**
Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Ausverkauft!

Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)



Foto: D. Matejschek

So 13.10.
15 Uhr
**Lesung: Ernst Zwanzleitners
Bauernkalender**
Europasaal

Musikalische Umrahmung: Familienmusik Anhofer. Kartenreservierung: Tel. 0664/1159 355

Mo 14.10.
19.30 Uhr
**Konzert:
Musikalische Mediziner**
Europasaal

Dr. Michaela Pinkas, Dr. Paul Pavék und Dr. Günter Weingrill musizieren am Klavier. Info: Musikschule Weiz (Tel. 03172/2227-604)

Di 15.10.
16 Uhr
**Vorlesestunde für Kindergarten- und
Volksschulkinder**
Stadtbücherei Weiz

Aktion: „Österreich liest“ Treffpunkt Bibliothek. Weitere Termine: 16.10., 17.10., jeweils um 16 Uhr. Info: Stadtbücherei (Tel. 03172/2319-600)

Di 15.10.
19.30 Uhr
Vereinbarkeit von Arbeit und Familie
Kunsthause/Foyer

Impulslesung mit Andrea Sailer und anschließender Podiumsdiskussion. Info: Vzbgm. Mag. Iris Thosold (Tel. 03172/2319-601)

Do 17.10.
19 Uhr
**Lesung: Eva Hölbling „Der etwas andere
Jakobsweg“ - Ein Krebstagebuch**
Pfarrzentrum Weizberg

Eintritt: freiw. Spende zugunsten der Österr. Krebshilfe.

Sa 19.10.
8 Uhr
Flohmarkt für Kindersachen
Garten der Generationen

Veranstalter: EKIZ Weiz. Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

So 20.10.
17 Uhr
**Abschlusskonzert:
Klassische Klavier Kultur Weiz**
Kunsthause/Frank-Stronach-Saal

Info: Musikschule Weiz (Tel. 03172/2227-604)

Di 22.10.
19.30 Uhr
Lesung: Gertrude Rosenfelder – „Märchen“ und „Sammelsurium“
Weberhaus/Jazzkeller

Veranstalter: Kulturreferat u. Buchhandlung Haas. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Mi 23.10.
18.30 - 21 Uhr
Workshop: Dein Seelenhaus - Teil 1
Weberhaus/Jazzkeller

Ein direkter Weg mit der Seele zu sprechen, die Bildsprache der Seele verstehen. Eine Methode, an deiner seelischen Weiterentwicklung zu arbeiten. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Mi 23.10.
19 Uhr
Konzert: Christoph Mayer Jazz Collective
Europassal

Info: Musikschule Weiz (Tel. 03172/2227-604)

Fr 25.10.
9 Uhr
Jubiläumsfeier: Innovate & Celebrate
Innovationszentrum W.E.I.Z.

20 Jahre Innovationszentrum W.E.I.Z.: Fachvorträge, Ausstellung, Führungen, Podiumsdiskussion. Info: Tel. 03172/603-0

Fr 25.10.
15.30 Uhr
Kindertheater mit Elfi Scharf: „Gans daheim“
Pfarrzentrum Weizberg

Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: € 4,-

Fr 25.10.
16 Uhr
Pflanzung eines Friedensbaums
Geminihaus/funergyPARK

Veranstaltung anlässlich des 200. Jubiläums der Geburt des Gründers des Baha'i-Glaubens. Info: Farida Reyhani (Tel. 0650/9991 901)

Fr 25.10.
20 Uhr
Die lange Nacht des Blues
Weberhaus/Jazzkeller



Foto: B. Brunnmair

Mitwirkende: „Sir“ Oliver Mally & Martin Gasselsberger. Info: Dr. Köhler (Tel. 0664/60 931 621)

Sa 26.10.
9 - 14 Uhr
Stadtwandertag 2019: Entdecke, was deine Stadt kann!
Innenstadt

Stationen: Stadtservice & Bunte Knöpfe, Innovationszentrum W.E.I.Z., Kläranlage, Wasserwerk Sturmberg, Wirtschaftshof & Gärtnerei, Fernwärme Weiz. Info: Stadtkommunikation (Tel. 03172/2319-259)

Sa 26.10.
19.30 Uhr
Konzert: Coisalinda
Weberhaus/Jazzkeller



Foto: Schalk

Bossa Nova & Samba mit Werner Reiter, Otto Irsic, Robert Tesar & Günther Schalk. Info: Tel. 0664/7305 5000

Sa 26.10.
19.30 Uhr
Konzert: „Der Nussknacker auf dem Holzweg“
Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal



Musikalisches Märchenkabarett mit „4 auf dem Holzweg“. Weitere Vorstellungen: 27.10. (17 Uhr), 28.10. (19.30 Uhr). Karten und Infos: Tel. 0664 2236 536, Musikschule Weiz (Tel. 03172/2227-604)

Di 29.10.
19 Uhr
Würdekompass-Gruppe Weiz
Weberhaus/Jazzkeller

Wie kann ich in meinem Leben Würde leben? Nähere Informationen: Agnes Harrer, Tel. 0650/2829 970 oder unter wuerde@bildungweiz.at

Do 31.10.
19.30 Uhr
Konzert: Woody's Machine
Kunsthaus/Foyer

Eine Hommage an Woody Guthrie, der über 3.000 Songs komponierte und textete, die von Sängern wie Bob Dylan, Bruce Springsteen u.v.a. interpretiert wurden. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)



Foto: Schnelzer

Musicalspaß für Jung und Alt von Marcell Gödde. Musik: Martin de Vries nach den Conni-Büchern von Liane Schneider. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Do 7.11.
20 Uhr
**Lesung mit Musik:
„Karl Valentin“**
Weberhaus/Jazzkellerg

Es lesen Traude Brugner u. Helmut Hütter. Musik: Natascha Lueger. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Fr 8.11.
15-18 Uhr
Bauernmarkt Weiz | Krottendorf
Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
Info: 03172/2319-650

Fr 8.11.
19.30 Uhr
**Kabarett: Alf Poier
„Humor im Hemd“**
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: R. Mayr

Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Sa 9.11.
19.30 Uhr
**Konzert:
20 Jahre Vocal Jazz Night**
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal

Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Mo 11.11.
19.30 Uhr
**Multimediavortrag:
Marokko**
Volkshaus/Medienraum

Vortragender: Philipp Schaudy. Info: Tel. 0664/5050 731

Di 12.11.
18 Uhr
**Info-Abend:
Mehrstukenklasse trifft Lernbüros**
Europasaal

Bildung und Schule im Wandel... auch in Weiz: Info-abend für Eltern, Lehrende und SchülerInnen. Info & Anmeldung: www.bildungweiz.at/infoabend.

Di 12.11.
19.30 Uhr
**Präsentation:
Eltern-Ratgeber**
Weberhaus/Galerie

Info: Stadtbücherei, Mag. I. Thosold (T. 03172/2319-601)

**Mi 13.11. -
Do 14.11.**
13 - 19 Uhr
**Blutspendeaktion:
Rotes Kreuz Weiz**
Garten der Generationen/Großer Saal

Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

Sa 2.11.
19 Uhr
**Jubiläumsveranstaltung:
70 Jahre Schiverein Weiz**
Garten der Generationen/Großer Saal

Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

So 3.11.
17 Uhr
**Konzert: Johannes Brahms
„Ein deutsches Requiem“**
Basilika am Weizberg

Ausführende: Wiener Concert-Verein, Chor des KMV Hartberg, Scholae Musici Cantores, Nina Bernsteiner (Sopran), Markus Butter (Bariton). Musik. Leitung: J. Steinwender. Benefizkonzert für „FinaB“ (Fit nach Brustkrebs). Info: Tel. 03172/38 632 od. 0660/7707 974

Mi 6.11.
18 Uhr
**Vernissage:
Baukultur und Denkmalschutz**
NMS Offenburgergasse/Aula

Kooperationsprojekt des Kulturreferates mit dem Verein BauKultur Steiermark u. der Baubezirksleitung Oststeiermark. Dauer der Ausstellung bis 24.11.19.

Mi 6.11.
19 Uhr
**Bildungsvortrag: Rosemarie Höller
„Kinder...ich hab's mir leichter vorgestellt!“**
Garten der Generationen/Großer Saal

Info: bildung@weiz.at

Mi 6.11.
19.30 Uhr
**Vernissage:
„Under Pressure“**
Weberhaus/Galerie

Gabriele Knam, Christian Binder & Irmgard Mutewsky zeigen Ausschnitte aus ihrem Schaffen. Dauer der Ausstellung bis 22.11.19. Info: Kulturbüro (T. 03172/2319-620)

Do 7.11.
16 Uhr
**Kindermusical:
„Conni - Das Schul-Musical“**
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Vorschau

Mi 13.11.
19.30 Uhr

Konzert:
Lizz Wright & Band
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: J. Kitt

Mit ihrem Debütalbum „Salt“ gelang Wright 2003 der Durchbruch. Mit ihrer letzten CD „Fellowship“ vermischt sie Gospel & Blues mit Jazz und ein wenig Rock zu großartigen Songs. Info: Kulturbüro (T. 03172/2319-620)

Di 14.11.
16 - 21 Uhr

Kunstschule KO:
Schnupperabend für Kunstinteressierte
Kunstschule „KO“, Dr.-E.-Richter-Gasse 15

Verschiedene Techniken, das Material wird von der Kunstschule zur Verfügung gestellt. Teilnahme gratis! Info: Susanna Bodlos-Brunader (Tel. 0664/5026 299)

Fr 15.11.
19.30 Uhr

Konzert:
Capellas Savaria & Gil Garburg (Klavier)
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Dirigent: Amos Talmon. Am Programm stehen Werke von W. A. Mozart. Veranstalter: Lions Club Weiz & Kulturbüro. Abo-Konzert. Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Sa 23.11.
19.30 Uhr

Gitarrenkonzert:
Weltstar Tommy Emmanuel
Kunsthhaus/Frank-Stronach-Saal



Foto: S. Cecchetti

Info: Kulturbüro (Tel. 03172/2319-620)

Veranstaltungen der Nachbargemeinden im Oktober

Do 3.10.
16 - 21 Uhr

3. Produktmesse:
Produkte von daheim
Steirerkraft Kernothek, Wollsdorf 75

Landwirtschaftliche und gewerbliche Produzenten präsentieren ihre Qualitätserzeugnisse aus dem Almenland und der Energieregion. Veranstalter: Verein Regionale Kostbarkeiten (Tel. 0676/84030 0106)

Sa 5.10.
8 - 12 Uhr

Flohmarkt für Baby- und Kindersachen
Thannhausen/Gemeindezentrum

Baby- und Kinderbekleidung, Schibekleidung, Bücher, Spielsachen, Sportartikel, etc. Info & Anmeldung: Tel. 03172/2015 oder gde@thannhausen.at

Mi 23.10.
19 Uhr

Vortrag: Ganzheitliche Zahnmedizin
„An jedem Zahn hängt ein Mensch“
Marktheuriger Strobl, St. Ruprecht

Vortragender: Zahnarzt Dr. Diermeier. Info und Karten: Tel. 0664/1120 912

Fr 25.10.
19.30 Uhr

Weinbauernabend: Weingut
Kopfensteiner aus Deutsch-Schützen
Gartenhotel Ochensberger, St. Ruprecht/R.

Weinbauernabend: Weingut Kopfensteiner aus Deutsch-Schützen. Info u. Tischreservierung: Tel. 03178/5132-57

i

Allgemeine Informationen

Karten für Veranstaltungen:

Ö-Ticket: Stadtservice Weiz

Kunsthhaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200,
Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr

Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Öffnungszeiten:

Kunsthhaus Stadtgalerie bei Ausstellungen:
Do und Fr 15 - 18, Sa 9 - 12 Uhr

Kulturbüro im Kunsthhaus

Eingang Rathausgasse 3: Mo - Fr 9 - 13 Uhr

Kulturzentrum Weberhaus und Bücherei

Di, Fr 15 - 18, Mi, 9 - 13 und 15 - 18, Do 8:30 - 18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen & Kulturräumlichkeiten

www.weiz.at bzw. Kulturbüro,
Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at



Blumenschmuckauszeichnung für den Garten der Generationen

Beim diesjährigen 60. Landes-Blumenschmuckbewerb der Steirischen Gärtner und Baumschulen „Die Flora“ | 19 wurde der Stadtgemeinde Weiz eine besondere Auszeichnung zuteil.

Nach dem Besuch der Wettbewerbsjury vor Ort wurde beschlossen, den Garten der Generationen in der

Kategorie „Öffentlicher Bewerb“ für besondere Leistungen im öffentlichen Raum mit einer Flora auszuzeichnen.



Fridays for Future – Ein Marsch für die Umwelt



Foto: Edl

Die „Klimakrise“ betrifft uns alle: in jedem Land, in jeder Gemeinde, jeder Stadt und jedem Ort.

Mit „FridaysForFuture“ wurde nun auch in Weiz mit einem Marsch durch die Straßen der Stadt, die Übereinstimmung mit dem 1,5°C-Ziel des Pariser Klimaabkommen sowie globale Klimagerechtigkeit zum Schutz der Umwelt gefordert

Edl

Gerlis Wanderungen



Originelle Beschreibungen von Wanderwegen im Bezirk Weiz finden Freunde des Wanderns ab sofort im Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing am Weizer Hauptplatz.

Gerlinde Gutkauf stellt in ihren inzwischen zwei Wanderheften „Gerlis Wanderungen“ 34 Wanderwege aus dem

Bezirk Weiz und zwei Schmankerln aus der Steiermark vor. Sie möchte damit aufzeigen, dass Wandern nicht nur aus Gipfelbesteigungen für Geübte besteht, sondern von jedem/r betrieben werden kann.

Die Wanderhefte sind im Tourismusbüro in Weiz am Hauptplatz, im Gemeindeamt Thannhausen und in der „Huabn Greißlerei“ auf der Brandlucken erhältlich.

WERDERITSCH REISEN

REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – VIP-SHUTTLE

| | | |
|---|--|------------------------|
| 6.10., 3.11., 1.12., 29.12. Casino Mond | Sonntag-Mittag | € 40,- |
| 5.10. Einkaufsfahrt Parndorf | Busfahrt | € 40,- |
| 26.-27.10. Schnupperfahrt Portorož | Busfahrt, 1 x HP, 5* + Hotel Bernadin | Aktion € 189,- |
| 8.-10.11. Überraschungsfahrt | | € 249,- |
| 23.11. Salzburger Christkindlmärkte | Busfahrt | € 50,- |
| 24.11. Advent in Mariazell | Busfahrt | € 35,- |
| 30.11. Pürgger Advent | Busfahrt | € 30,- |
| 30.11. Weihnachtsmarkt in Ljubljana | Busfahrt | € 50,- |
| 1.12. Weihnachtszauber am Wolfgangsee | Bus- u. Schiff. | € 55,- |
| 7.12. Wiener Christkindlmärkte | Busfahrt | € 45,- |
| 7.12. Johannesbachklamm | Busfahrt | € 38,- |
| 8.u.29.12. Musical „Cats“ im Ronacher | Busfahrt & Karte | € 85,-/€ 105,-/€ 125,- |
| 7./8.12. Advent in Jesolo & Venedig | Busf., 1 x NÄ./Fr. | € 179,- |
| 14.12. Schlösseradvent Schloss Orth & Grunden | Busfahrt | € 55,- |
| 15.12. Ruster Adventmeile | Busfahrt | € 39,- |
| 19.12. Mehlspeisefahrt zu Aloisia Bischof | Busfahrt | € 25,- |
| 21.12. Weihnachtsmarkt in Zagreb | Busfahrt | € 55,- |
| 3.-6.1.20 Schnupperfahrt nach Opatija | Busfahrt, 3 x HP, 5* Hotel Ambasador, Wellness | Aktion € 299,- |

Tel: 03178 / 28200 oder 0664 / 1453 305
8181 Arndorf 78 Veranst. Nr. 2006/0036
www.werderitsch.at office@werderitsch.at

Anzeige

In Weiz herrscht eine Kultur des Miteinanders



Durch Zusammenschluss der beiden örtlichen Vereine „Way of Hope“ und „Weiz Sozial“ zur „Flüchtlinge in Weiz GsBR“ gelingt es, hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen und in unsere Gesellschaft zu integrieren.

Mit dem bereits dritten „Fest der Kulturen“ will man auf das gelungene Zusammenleben in Weiz aufmerksam machen und im heurigen Jahr zudem durch Spenden bei der Finanzierung von Deutschkursen helfen.

Bei der offiziellen Eröffnung des Fests betonte Bürgermeister Erwin Eggenreich die gelebte Kultur des Miteinanders und der Integration in Weiz.

Edl



**WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at**

Kakao



Es ist Zeit, wieder einmal über einen Partner des Weltladens zu sprechen.

Norandino wurde 1995 in Peru gegründet. Neben Kaffee produziert die Kooperative auch Kakao und Zuckerrohr.

Und von dort kommt auch unser Carino, ein stark entölter (daher zum Backen gut geeigneter), glutenfreier und nicht gesüßter Kakao. Die ProduzentInnen von Norandino sind Kleinbäuerinnen und -bauern die durchschnittlich drei Hektar Land besitzen. Die Hälfte davon wird für den Anbau von Kaffee genützt, auf der restlichen Fläche wird Kakao, Zuckerrohr, Obst und Viehfutter gepflanzt. Das Einflussgebiet Norandinos umfasst fünf Regionen im Nordwesten Perus. Derzeit hat die Kooperative über 5000 Mitglieder in rund 100 Gemeinden.

Norandino berät in allen Fragen des ökologischen Anbaus. Es werden MultiplikatorInnen ausgebildet, die den anderen Mitgliedern des Verbandes den ökologischen Anbau näherbringen. Durch Methoden des Biolandbaus konnte die Produktivität von Kakao gesteigert werden. Zudem wurde die Herstellung von Handwerksprodukten und ein alternatives Tourismusprogramm gestartet, bei dem TouristInnen die ProduzentInnen bei der Arbeit unterstützen und mehr über den Anbau und die Verarbeitung der Produkte, Land und Leute erfahren.

Es werden Kurse angeboten, um den Mitgliedern der Kooperativen allgemeine Grundkenntnisse beizubringen und sie trotz geringer Schulbildung ermöglicht, selbst die Verwaltung und Abrechnung ihres Kakaos zu übernehmen. (Quelle: www.eza.cc)

Walter Plankenbichler

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

| | | |
|--|--|---------------------------------------|
| 1/1 Seite (183 x 251 mm) | 1/3 Seite quer (183 x 80 mm) | 1/8 Seite quer (183 x 26 mm) |
| 1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,- | 1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,- | 1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,- |
| 1/2 Seite quer (183 x 123 mm) | 1/4 Seite quer (183 x 59 mm) | Rückseite 4c € 740,- |
| 1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,- | 1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,- | Doppelseite 4c € 1.351,- |

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Weizer Sicherheitstag

Am 19. September fand ein groß angelegter Sicherheitstag im Garten der Generationen statt und machte damit Weiz zur sichersten Stadt Österreichs.

Während am Vormittag rund 1.500 Schülerinnen und Schüler die Vorführungen der Einsatzorganisationen bestaunten, fanden sich am Nachmittag weitere 1.200 Zuschauer – von Jung bis Alt – am Veranstaltungsgelände ein, um einen Einblick in die Arbeit der Organisationen zu erhalten. Neben der Rettungshundebrigade, der Wasserrettung, der Bergrettung, dem Roten Kreuz, dem KIT-Team und der Polizei hatte auch die Stadtfeuerwehr die Möglichkeit, mit Vorführungen auf dem Gebiet der Entstehungsbrandbekämpfung sowie einer Fettbrandexplosion die Zuschauer zu begeistern. Ein besonderes Highlight für die Kids war unsere Fahrzeug- und Geräteausstellung.



Bei einer spektakulären Abschlussübung wurde ein Brand in der Eishütte simuliert – dabei konnten sich alle Anwesenden von der Professionalität unserer Einsatzorganisationen überzeugen: Nach einer Explosion stand das Gebäude in Brand, drei Personen galten als vermisst. Von der Feuerwehr wurde umgehend die Menschenrettung unter schwerem Atemschutz durchgeführt und eine umfassende Brandbekämpfung eingeleitet. Nach kurzer Zeit konnten alle Personen gerettet und versorgt sowie der Brand gelöscht werden.

Herzlichen Dank bei allen mitwirkenden Organisationen für die gute Zusammenarbeit sowie bei der Bevölkerung für ihr reges Interesse an der freiwilligen Arbeit. Möchtest auch du Teil des Teams der Stadtfeuerwehr Weiz werden und dich ehrenamtlich bei der Feuerwehr engagieren?

Infos: Tel. 03172/2222 oder per E-Mail unter der Adresse: office@stadtfeuerwehr-weiz.at



Fotos: FF Weiz



Wir sind die erfolgreichsten
Immobilienvermittler
Österreichs.
**Vertrauen Sie unserer
Erfahrung.**

Johannes Friesenbichler
s REAL Immobilienfachberater

T: +43 5 0100 - 26383 M: +43 664 8389765
E-Mail: johannes.friesenbichler@sreal.at

 **REAL**
Immobilien

www.sreal.at



Schnupperstunde & Kursstart

Di, 8. Oktober, 17-18 Uhr
Volksschule Weiz



Hatha Yoga

Technique Eva Ruchpaul, elegant, minimalistisch.
Eine Stunde besteht aus dem Wechselspiel:
Position-Entspannung-Atmung. Jede Position
bleibt einmalig und wird nicht wiederholt.
Die Auswahl der Positionen wird an die
KursteilnehmerInnen und die saisonalen
Gegebenheiten angepasst.

Bitte Neugier, bequeme Kleidung und eine
Decke mitbringen!



Anmeldung & weitere Informationen

Mag. Hanna Lindermuth

0650 /632 8338

www.hannalindermuth.com

Anzeige

Weizer überzeugte als Speaker in Düsseldorf

**Beim Internationalen Speaker Slam
Ende August mit über 200 Teilnehmern
aus 18 Nationen setzte sich Herbert
Klamminger als Speaker durch.**



Der Speaker Slam ist ein Rednerwettbewerb. So wie bei den Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich hier Redner mit ihren persönlichen Themen. Die besondere Herausforderung: Der Sprecher hat nur fünf Minuten Zeit, sein Publikum zu begeistern. Nerven wie Drahtseile braucht man sowieso, denn nach genau fünf Minuten wird das Mikrofon ausgeschaltet. Das Event begeisterte mit vielfältigen Themen, die so abwechslungsreich wie das Leben selbst sind. Eine professionelle Jury aus sechs Personen wählte unter hunderten Teilnehmern die Elite aus. Mit seiner Rede als Rückenexperte überzeugte Klamminger und qualifizierte sich für eine weitere Runde der Top Elite im August 2020 in New York. Herzliche Gratulation!



Acryl- und Aquarellworkshops

Anfänger und Fortgeschrittene
arbeiten gemeinsam im
geräumigen Atelier.

Freitag von 16 – 20 Uhr und
Samstag von 15 – 20 Uhr

Info und Anmeldung:

Malwerkstatt Martina Brandl, Tel. 0664/1860 302

Wollsdorf 13, 8181 St. Ruprecht/Raab

www.malwerkstatt-brandl.at

Anzeige

LAGLER ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT
Ernst Zwanzleitners
BAUERNKALENDER
WEIZ
EUROPASAAL
13. OKT.
15:00 UHR

Familienmusik Anhofer
NUR MEHR
WENIGE PLÄTZE
KARTEN
Jetzt bestellen: **0664-1159355**

Anzeige



Benefiz Konzert

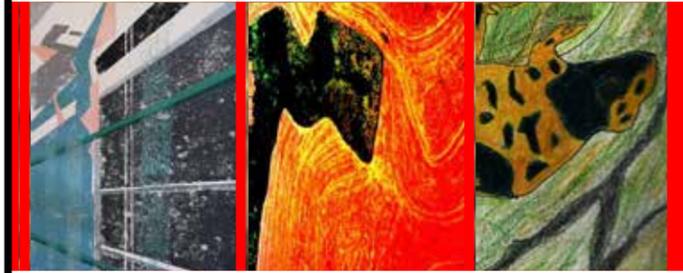
So. 17. November 2019
Basilika am Weizberg
Beginn: 17 Uhr

Verbindende Worte: Lukas Meißl
Gesang: Helmut Haas, Kinderchor der VS Weizberg

Eintritt: freiwillige Spende
Der Erlös ergeht an eine Weizer Familie.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Info: Birgit Pretterhofer 0664 / 52 41 446

UNDER PRESSURE



**IRMGARD MUTEWSKY | CHRISTIAN BINDER
GABRIELE KNAM**

Vernissage: **6.11.2019**, 19.30 Uhr, Galerie Weberhaus
Dauer der Ausstellung: bis 23.11.2019



#STADT FÜR BILDUNG

**ALI MAHLODJI
Zukunft ist jetzt**

Ein Impulsabend zu
Fragen der Zukunft

Mi **9|10|2019**

Kunsthau | 19.00 Uhr

**GLÜCKLICH
LEBEN**

VORTRAG



So finden
auch Sie zu
Ihrem Glück

Do **10|10|2019**

Kunsthau | 19.30 Uhr

Manfred Rauchensteiner
Glücksforscher | Emotionstrainer

BUCH

ANNE GLASSNER
ANIKA KRONBERGER & DANIEL FABRY
SANDRA KOSEL
AMY SUO WU
MICHAEL HEINDL
LINDA KORNMAN & ANDREAS ZINGERLE
CHRISTIAN FRIESS
ULRIKE KÖNIGSHOFER
JULIAN PALACZ
ERÖFFNUNG:
II. OKTOBER 2019
19 UHR
AUSSTELLUNG
IM KUNSTHAUS WEIZ
BIS 9. NOVEMBER

KURTIERT VON
RÜTHER PRISZNER &
ROBERTA WEINGILL

KOMM.ST

Maret

WeizerKindl

Jetzt 11

Ausstellungsdauer: bis 25.10.2019
Öffnungszeiten: Di, Fr 15-18,
Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Stadtservice im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200 | stadtgemeinde@weiz.at
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi, Fr.: 8 - 16 Uhr, Do. 8 - 18 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr | Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen (RAIBA, Volksbank...)
Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG, Bereich Kultur

Weitere Termine:
So, 27.10 17:00 Uhr, Mo, 28.10 19:30 Uhr

Sa **26|10|2019**

H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr

KONZERT:

**Der Nussknacker
auf dem Holzweg**

Musikalisches Märchenkabarett mit „4 auf dem Holzweg“

Grazer Klaviertrio
mit Nicole Rinnerhofer
KAMMERMUSIK-KONZERT
Werke von Mahler, Mozart u. Brahms

Fr **11|10|2019**
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr

MNOZIL BRASS

AUSVERKAUFT!

Sa **12|10|2019**
Kunsthau | 20.00 Uhr

Kultur
Weiz

Ö1 CLUB

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa,
Außenbeziehungen

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Ö-Ticket Online Shop auf www.kunsthau-weiz.at bzw. **Stadtservice Weiz**, Kunsthau-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthau Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen u. Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum**: Medieninhaber u. Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion**: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



Do | 10 | 10 | 2019
Jazzkeller | 19.30 Uhr
KABARETT: STURM & WITZ 2019
Laientheatergruppe „Die Gaukler“



Martin Kosch
„Wenn das die Lösung ist, will ich mein Problem zurück“
Fr | 11 | 10 | 2019
KABARETT
Garten d. Generationen | 19.30 Uhr



LESUNG: Gertrude Rosenfelder
„Märchen“ & „Sammelsurium“
Di | 22 | 10 | 2019
Jazzkeller | 19.30 Uhr



KONZERT: Die lange Nacht des Blues
„Sir“ Oliver Mally & Martin Gasselsberger
Fr | 25 | 10 | 2019
Jazzkeller | 20.00 Uhr



KONZERT: Coisalinda
Bossa Nova und Samba
Sa | 26 | 10 | 2019
Jazzkeller | 19.30 Uhr

■ Sa. 5.10.19 14.00 - 22.00 Uhr, Stadtmuseum, Elingasse 10
JUBILÄUM: 3 JAHRE STADTMUSEUM WEIZ – Sonderführungen um 18 u. 20 Uhr.

■ Sa. 5.10.19 18.00 Uhr, Taborkirche
KONZERT: BAROCKMUSIK – Schüler der MS Weiz und des Johann-Josef-Fux-Konservatoriums Graz

■ Sa. 5.10.19 20.00 Uhr, Kunsthaus
HLW-MATURABALL 2019: „Monopoly - Nach 5 Jahren beginnt ein neues Spiel!“

■ Do. 10.10.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KABARETT: STURM & WITZ 2019 – Laientheatergruppe „Die Gaukler“
Weitere Vorstellungen: 11.10., 12.10., 17.10., 18.10., 19.10.19

■ Do. 10.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
VORTRAG: MANFRED RAUCHENSTAINER: „Glücklich leben - So finden auch Sie zu Ihrem Glück“

■ Fr. 11.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Stadtgalerie
VERNISSAGE: FUNAMBULI – Dauer der Ausstellung: bis 31.10.19

■ Fr. 11.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
KAMMERMUSIKKONZERT: GRAZER KLAVIERTRIO MIT NICOLE RINNERHOFER

■ Fr. 11.10.19 19.30 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
KABARETT: MARTIN KOSCH – „Wenn das die Lösung ist, will ich mein Problem zurück“

■ Fr. 11.10.19 20.00 Uhr, Billard „The Irish Pub“
KONZERT: „THE TARANTINO EXPERIENCE“ LIVE

■ Sa. 12.10.19 20.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: MNOZIL BRASS – AUSVERKAUFT!

■ So. 13.10.19 15.00 Uhr, Europasaal
LESUNG: ERNST ZWANZLEITNERS BAUERNKALENDER

■ Mo. 14.10.19 19.30 Uhr, Europasaal
KONZERT: MUSIKALISCHE MEDIZINER – Dr. Pinkas, Dr. Pavek und Dr. Weingrill musizieren am Klavier

■ Di. 15.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Foyer
VEREINBARKEIT VON ARBEIT UND FAMILIE

■ Do. 17.10.19 19.00 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
LESUNG: EVA HÖLBLING „Der etwas andere Jakobsweg“ – Ein Krebstagebuch

■ So. 20.10.19 17.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
ABSCHLUSSKONZERT: KLASSISCHE KLAVIER KULTUR WEIZ

■ Di. 22.10.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
LESUNG: GERTRUDE ROSENFELDER – „Märchen“ & „Sammelsurium“

■ Mi. 23.10.19 19.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: CHRISTOPH MAYER Jazz Collective

■ Fr. 25.10.19 15.30 Uhr, Pfarrzentrum Weizberg
KINDERTHEATER MIT ELFI SCHARF: „Gans daheim“ – Für Kinder ab 3 Jahren

■ Fr. 25.10.19 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: DIE LANGE NACHT DES BLUES – „Sir“ Oliver Mally & Martin Gasselsberger

■ Sa. 26.10.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: COISALINDA – Bossa Nova und Samba

■ Sa. 26.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
KONZERT: „DER NUSSKNACKER AUF DEM HOLZWEG“ – Musikalisches Märchenkabarett mit „4 auf dem Holzweg“. Weitere Vorstellungen: 27.10. (17 Uhr), 28.10. (19.30 Uhr)

■ Do. 31.10.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Foyer
KONZERT: WOODY'S MACHINE – Eine Hommage an Woody Guthrie

■ So. 3.11.19 17.00 Uhr Basilika am Weizberg
KONZERT: JOHANNES BRAHMS „Ein deutsches Requiem“

■ Mi. 6.11.19 18.00 Uhr, NMS Offenburgerg./Aula
VERNISSAGE: BAUKULTUR UND DENKMALSCHUTZ

■ Mi. 6.11.19 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: „UNDER PRESSURE“ – Dauer der Ausstellung bis 22.11.19.

■ Do. 7.11.19 16.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
KINDERMUSICAL: „CONNIE - DAS SCHUL-MUSICAL!“

■ Do. 7.11.19 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
LESUNG MIT MUSIK: „KARL VALENTIN“ – mit Traude Brugner, Helmut Hütter u. Natascha Lueger

■ Fr. 8.11.19 19.30 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: ALF POIER „Humor im Hemd“



KONZERT:
Woody's Machine
Eine Hommage an Woody Guthrie
Do | 31 | 10 | 2019
Kunsthaus | 19.30 Uhr



KINDERMUSICAL: CONNI
Das Schul-Musical
Do | 7 | 11 | 2019
Kunsthaus | 20.00 Uhr



LESUNG mit MUSIK: „KARL VALENTIN“
mit Traude Brugner, Helmut Hütter u. Natascha Lueger
Do | 7 | 11 | 2019
Jazzkeller | 20.00 Uhr



KABARETT:
Alf Poier
„Humor im Hemd“
Fr | 8 | 11 | 2019
Kunsthaus | 19.30 Uhr



Konzert: Lizz Wright & Band
Mi | 13 | 11 | 2019
Kunsthaus | 19.30 Uhr